

King™ Spritz-Komplettgeräte und Pumpen

3A5496K

DE

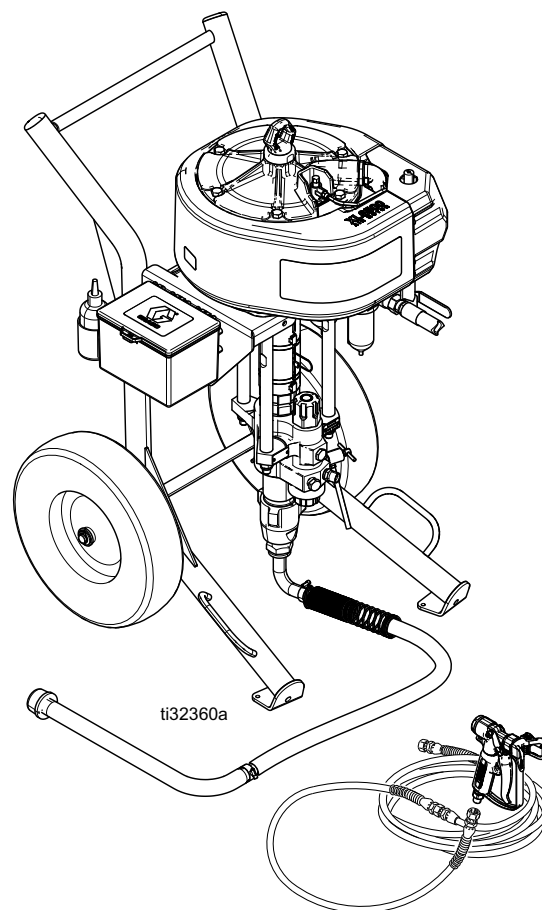
**Hochdruck-Komplettspritzgeräte für Hochleistungsbeschichtungen.
Anwendung nur durch geschultes Personal.**



Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor der Benutzung des Geräts alle Warnungen und Anweisungen in diesem Handbuch. Bewahren Sie diese Anweisungen sorgfältig auf.

Die höchsten Arbeitsdruckwerte siehe bei den Modellen auf Seite 6.



Inhaltsverzeichnis

Warnhinweise	3	Unterpumpe entfernen	22
Spritzgeräte	5	Lösen und Anschließen der Unterpumpe	22
Teilenummermatrix für Druckluftmotor	5	Hinweise	23
Pumpensysteme	6	Teile	24
Teilenummermatrix für Druckluftmotor	6	Einzelteile der Fahrgestelle der King	
Komponentenidentifizierung	7	Komplettspritzgeräte	24
Auf Fahrgestell montierte Systeme	7	Einzelteile der Wandhalterungssysteme	34
Wandmontiertes System	8	Teile des Pumpensystems	36
Systemkomponenten	9	Luftunterstützte Komplettspritzgeräte	39
* Lufthahn mit Entlastungsbohrung (B)	9	Zirkulationssatz (238588)	41
* Luftdruck-Entlastungsventil (C)	9	Fahrgestellteile	42
* Luftfilter (D)	9	Luftregler	43
Einstellung des Luftreglers (G)	9	Zubehör	45
* Materialablass/-spülventil (J)	9	Abmessungen	46
Enteisungsregelung (T)	9	Fahrgestell für Spritzsysteme	46
Erdung	10	Fahrgestell für Spritzsysteme	46
Installation	11	Bohrungsdiagramm für	
Wandgeräte	11	Wandhalterungsmontage	47
Materialbehälterbaugruppe	11	Leistungskurven	48
Setup	12	Berechnung des Materialauslassdrucks	48
Druckentlastung	13	Berechnung des Luftdurchsatzes/	
Reinigung einer verstopften Spritzdüse	14	Luftverbrauchs der Pumpe	48
Spülen	15	25:1	48
Entlüften	17	30:1	49
Spritzen	19	40:1	49
Abschalten	19	45:1	50
Wartung	20	50:1	50
Plan zur vorbeugenden Wartung	20	59:1	51
Tägliche Wartung	20	60:1	51
Korrosionsschutz	20	70:1	52
Fahrgestellwartung	20	90:1	52
Fehlerbehebung	21	Technische Spezifikationen	53
		California Proposition 65	55
		Graco-Standardgarantie	56

Sachverwandte Handbücher

Handbuch auf Englisch	Beschreibung
3A5423	Xtreme XL™ Luftmotor, Anweisungen - Teile
3A0293	Luftregler, Anweisungen - Teile
311825	Dura-Flo™ Unterpumpen, Anweisungen - Teile
311762	Xtreme® Unterpumpe, Anweisungen - Teile







Warnhinweise

Die folgenden Warnhinweise betreffen die Einrichtung, Verwendung, Erdung, Wartung und Reparatur dieses Geräts. Das Symbol mit dem Ausrufezeichen steht bei einem allgemeinen Warnhinweis, und die Gefahrensymbole beziehen sich auf Risiken, die während bestimmter Arbeiten auftreten. Wenn diese Symbole in dieser Betriebsanleitung oder auf Warnschildern erscheinen, müssen diese Warnhinweise beachtet werden. In dieser Anleitung können gegebenenfalls auch produktspezifische Gefahrensymbole und Warnhinweise erscheinen, die nicht in diesem Abschnitt behandelt werden.

 <h2 style="margin: 0;">WARNUNG</h2>	
   	<p>BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHR</p> <p>Entzündliche Dämpfe wie Lösungsmittel- und Lackdämpfe im Arbeitsbereich können explodieren oder sich entzünden. Durch das Gerät fließende Lacke oder Lösungsmittel können statische Funkenbildung verursachen. Zur Vermeidung von Feuer- und Explosionsgefahr:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. • Mögliche Zündquellen wie z. B. Kontrollleuchten, Zigaretten, Taschenlampen und Kunststoff-Abdeckfolien (Gefahr statischer Funkenbildung) beseitigen. • Alle Geräte im Arbeitsbereich erden. Siehe Erdung. • Niemals Lösungsmittel mit Hochdruck spritzen oder spülen. • Den Arbeitsbereich frei von Schmutz, einschließlich Lösungsmittel, Lappen und Benzin, halten. • Kein Netzkabel ein- oder ausstecken und keinen Licht- oder Stromschalter betätigen, wenn entzündliche Dämpfe vorhanden sind. • Nur geerdete Schläuche verwenden. • Beim Spritzen in einen Eimer die Pistole fest an den geerdeten Eimer drücken. Nur antistatische oder leitfähige Eimereinsätze verwenden. • Betrieb sofort einstellen bei statischer Funkenbildung oder Stromschlag. Das Gerät erst wieder verwenden, nachdem das Problem ermittelt und behoben wurde. • Im Arbeitsbereich muss immer ein funktionstüchtiger Feuerlöscher griffbereit sein.
    	<p>GEFAHR DURCH EINDRINGEN DES MATERIALS IN DIE HAUT</p> <p>Material, das unter hohem Druck aus der Pistole, aus undichten Schläuchen oder aus beschädigten Komponenten tritt, kann in die Haut eindringen. Diese Art von Verletzung sieht unter Umständen lediglich wie ein einfacher Schnitt aus. Es handelt sich aber tatsächlich um schwere Verletzungen, die eine Amputation zur Folge haben können. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Niemals ohne Düsenschutz und Abzugssperre arbeiten. • Immer die Abzugssperre verriegeln, wenn nicht gespritzt wird. • Die Pistole niemals gegen Personen oder Körperteile richten. • Nicht die Hand über die Spritzdüse legen. • Undichte Stellen nicht mit der Hand, dem Körper, einem Handschuh oder einem Lappen zuhalten oder ablenken. • Stets die Schritte im Abschnitt Druckentlastung ausführen, wenn die Dosierung von Materialmaterial beendet wird und bevor Geräte gereinigt, überprüft oder gewartet werden. • Vor der Inbetriebnahme des Geräts alle Materialanschlüsse festziehen. • Schläuche und Kupplungen täglich prüfen. Verschlossene oder schadhafte Teile unverzüglich austauschen




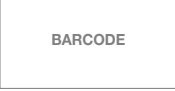




WARNUNG

 	<p>GEFAHR DURCH BEWEGLICHE TEILE</p> <p>Bewegliche Teile können Finger oder andere Körperteile einklemmen, verletzen oder abtrennen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abstand zu beweglichen Teilen halten. • Das Gerät niemals ohne Schutzabdeckungen in Betrieb nehmen. • Unter Druck stehende Geräte können ohne Vorwarnung von selbst starten. Vor der Überprüfung, Bewegung oder Wartung des Geräts die in dieser Betriebsanleitung beschriebene Druckentlastung durchführen und alle Stromquellen trennen.
	<p>GEFAHREN DURCH TOXISCHE MATERIALIEN ODER DÄMPFE</p> <p>Giftige Flüssigkeiten oder Dämpfe können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen, wenn sie in die Augen oder auf die Haut gelangen oder geschluckt oder eingeatmet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informieren Sie sich über die spezifischen Gefahren der verwendeten Materialien anhand der SDBs. • Gefährliche Materialien nur in dafür zugelassenen Behältern lagern und die Materialien gemäß den zutreffenden Vorschriften entsorgen.
 	<p>GEFAHR DURCH MISSBRÄUCLICHE GERÄTEVERWENDUNG</p> <p>Missbräuchliche Verwendung des Geräts kann zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät nicht bei Ermüdung oder unter dem Einfluss von Medikamenten oder Alkohol bedienen. • Niemals den zulässigen Betriebsdruck oder die zulässige Temperatur der Systemkomponente mit dem niedrigsten Nennwert überschreiten. Beachten Sie den Abschnitt Technische Spezifikationen in den Betriebsanleitungen der einzelnen Geräte. • Nur Materialien oder Lösungsmittel verwenden, die mit den benetzten Teilen des Gerätes verträglich sind. Beachten Sie den Abschnitt in den Betriebsanleitungen der einzelnen Geräte. Die Sicherheitshinweise der Material- und Lösungsmittelhersteller beachten. Für vollständige Informationen zum Material den Händler nach den entsprechenden Sicherheitsdatenblättern (SDB) fragen. • Den Arbeitsbereich nicht verlassen, solange das Gerät mit Strom versorgt wird oder unter Druck steht. • Schalten Sie das Gerät komplett aus und befolgen Sie die Druckentlastung des Geräts, wenn das Gerät nicht verwendet wird. • Gerät täglich prüfen. Reparieren oder ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile umgehend und nur mit Original-Ersatzteilen des Herstellers. • Das Gerät darf nicht verändert oder modifiziert werden. Durch Veränderungen oder Modifikationen können die Zulassungen erlöschen und Gefahrenquellen entstehen. • Sicherstellen, dass alle Geräte für die Umgebung ausgelegt und genehmigt sind, in der sie eingesetzt werden. • Das Gerät darf nur für den vorgegebenen Zweck benutzt werden. Bei Fragen den Vertriebspartner kontaktieren. • Die Schläuche und Kabel nicht in der Nähe von belebten Bereichen, scharfen Kanten, beweglichen Teilen oder heißen Flächen verlegen. • Die Schläuche nicht knicken, zu stark biegen oder zum Ziehen der Geräte verwenden. • Halten Sie Kinder und Tiere vom Arbeitsbereich fern. • Alle gültigen Sicherheitsvorschriften einhalten.
	<p>PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG</p> <p>Zur Vermeidung von schweren Verletzungen wie zum Beispiel Augenverletzungen, Hörverlust, Einatmen giftiger Dämpfe und Verbrennungen im Arbeitsbereich angemessene Schutzkleidung tragen. Für den Umgang mit diesem Gerät ist unter anderem die folgende Schutzausrüstung notwendig:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schutzbrille und Gehörschutz. • Atemgeräte, Schutzkleidung und Handschuhe gemäß den Empfehlungen des Applikationsmaterial- und Lösungsmittelherstellers.

Spritzgeräte

Teilenummermatrix für Druckluftmotor

Auf dem Typenschild (ID) ihres Spritzgeräts oder Wandhalterungssystems auf der Seite der Regalbefestigung befindet sich die sechsstellige Teilenummer Ihres Systems. Anhand der folgenden Matrix können Sie auf der Basis der sechsstelligen Nummer die Bauart Ihres Systems ermitteln. Zum Beispiel steht die Spritzsystem-Teilenummer **K 70 F G 1** für die Marke King (**K**), Druckverhältnis (**70:1**), Xtreme Unterpumpe mit eingebautem Filter auf einem robusten Fahrgestell (**H**), und komplettem System (einschließlich Pistole, Schlauch und Pumpfilter) (**1**). Informationen zur Bestellung von Ersatzteilen finden Sie im Abschnitt **Teile**, Seite 24.

PART NO.			SERIAL NO.			SERIES		
MAX AIR WPR			MAX FLUID WPR					
MPa	bar	PSI	MPa	bar	PSI			
MAX TEMP			WEIGHT					
°C			°F			kg	lb	
			MADE IN					
			BARCODE					
 GRACO GRACO INC. P.O. Box 1441 Minneapolis, MN 55440 U.S.A.						    II 2 G Ex h IIC 230°C (T2) Gb Artwork No. 294799 Rev. B		

K	70		F		H		1	
Erste Stelle: Spritzsystem	Systemdruck		Unterpumpentyp		Fünfte Stelle Montage		Sechste Stelle: Option 0-9	
K	25	XL 3400/290cc						
	30	XL 3400/220cc	F	Standardfilter	H	Robustes Fahrgestell	0	Basissystem mit Luftregler und Siphonkit, ohne Schlauch und Pistole
	40	XL 3400/180cc	N	Standard, ohne Filter	L	Leichtes Fahrgestell	1	Standard Komplettseinheit mit Luftdruckkit, Siphonkit, und Schlauch-/Pistolenkit
	45	XL 6500/290cc	M	Max-Life mit Filter	W	Wandmontage	2	Standard Komplettseinheit mit Luftdruckkit, Siphonkit und Schlauch-/Pistolenkit, und Luftöler
	50	XL 6500/250cc						
	59	XL3400/115cc						
	60	XL 6500/220cc						
	70	XL 6500/180cc						
	90	XL 6500/145cc						

Luftunterstützte Komplettspritzgeräte

287975	K30FH2 mit Luftunterstützung
287976	K40FH2 mit Luftunterstützung

Spritzgeräte mit 76,2 m Schlauch und XHF-Pistole

26C349	K70NH0 mit 76,2 m Schlauch und XHF-Pistole
--------	--

Komplettgeräte für schwere Materialien

26C891 †	SPRITZGERÄT, XL65, schwere Materialien, 70:1
24X593 ◆	SPRITZGERÄT, XL70, schwere Materialien, 70:1
24V594 ◆	SPRITZGERÄT, XL80, schwere Materialien, 80:1

HINWEIS: Das Komplettgerät beinhaltet einen Behälter, keinen Materialfilter und eine oder mehrere XHF-Spritzpistole(n) mit Düse.

† Die Komplettgeräte beinhalten einen 1/2 Zoll x 50 Fuß großen Schlauch und ein 3/8 Zoll x 6 Fuß großes Peitschenende für jede Pistole (jeweils zwei sind in den Komplettgeräten 26C892 enthalten).

◆ Die Komplettgeräte beinhalten ein äußeres 3/4 Zoll -Rückschlagventil, einen Schlauch 3/4 Zoll x 50 Fuß und ein Peitschenende 1/2 Zoll x 25 Fuß.

Zulassungen:



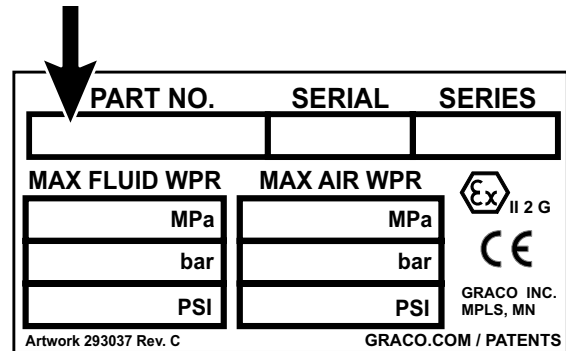
II 2 G Ex h IIC 230°C (T2) Gb



Pumpensysteme

Teilenummermatrix für Druckluftmotor

Auf dem Typenschild (ID) Ihres Pumpensystems (befestigt an der schwarzen Motorabdeckung) befindet sich die 6-stellige Teilenummer Ihres Pumpensystems. Zum Beispiel steht die Pumpen-Teilenummer **P 70 H C 2** für Pumpe (**P**), Druckverhältnis (**70:1**), Hochleistungsausführung (**H**), Kohlenstoffstahl-Bauart (**C**) und eingebauten Filter (**2**). Informationen zur Bestellung von Ersatzteilen finden Sie im Abschnitt **Teile** auf Seite 24.



ti25704a

P	70		H		C		2	
Erste Stelle: Pumpe	Systemdruck		Motortyp		Unterpumpentyp		Filteroption	
P	25	XL 3400/220cc						
	30	XL 3400/220cc	H	Hochleistung	C	Kohlenstoffstahl	1	Kein Filter in der Unterpumpe
	40	XL 3400/180cc			M	Max Life	2	Eingebauter Filter in der Unterpumpe (Max Life wird nur mit eingebautem Filter angeboten)
	45	XL 6500/290cc						
	50	XL 6500/250cc						
	59	XL3400/115cc						
	60	XL 6500/220cc						
	70	XL 6500/180cc						
	90	XL 6500/145cc						

Zulassungen:

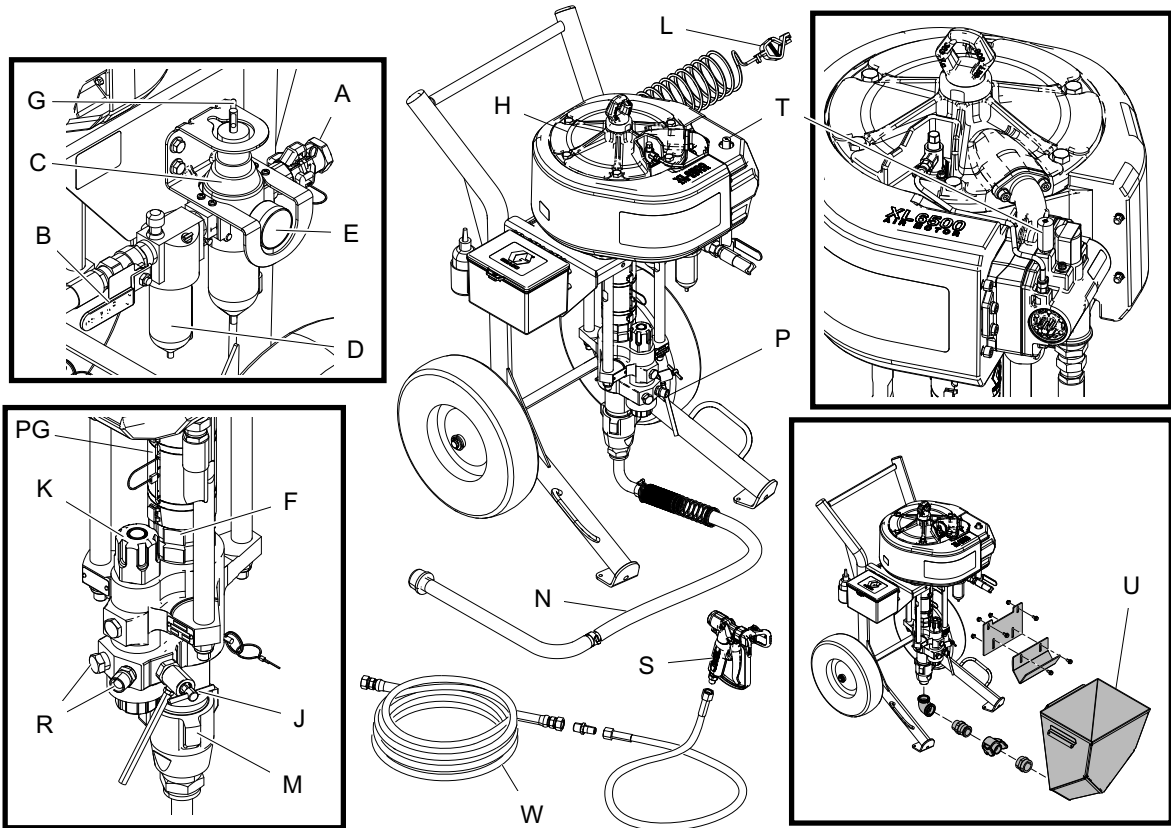


II 2 G Ex h IIC 230°C (T2) Gb



Komponentenidentifizierung

Auf Fahrgestell montierte Systeme



ti32361a

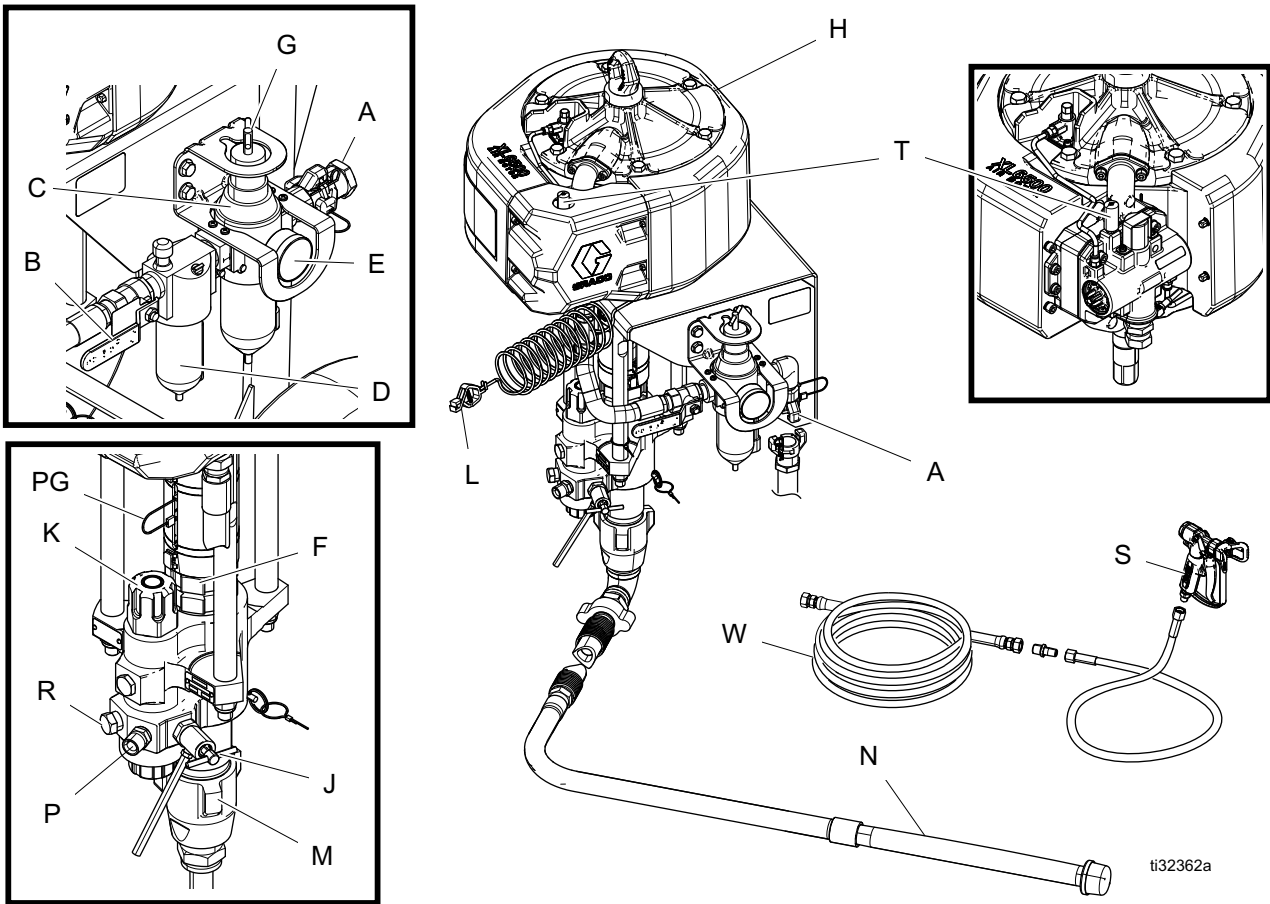
Pos. Beschreibung

- A Lufteinlass, 1 Zoll NPT(f) mit Krallenbefestigung
- B Entlastungsbohrung (erforderlich)
- C Luftdruck-Entlastungsventil (erforderlich)
- D Luftfilter / Wasserabscheider (erforderlich)
- E Manometer
- F Packungsmutter
- G Einstellung des Luftreglers
- H Luftmotor
- J Materialablass/-spülventil (erforderlich)
- K Materialfilter (falls vorhanden)
- L Erdungsdraht (erforderlich)

Pos. Beschreibung

- M Unterpumpe
- N Ansaugschlauch mit Drehgelenk und Rohr (falls vorhanden)
- P Fluidmaterialauslass der Pumpe
- PG Pumpenschutzabdeckung
- R Wahlweiser Materialauslaß, für zweite Spritzpistole
- S Spritzpistole
- T Enteisungssteuerung (Luftablass)
- U Trichter (falls vorhanden)
- W Materialschlauch

Wandmontiertes System



Pos. Beschreibung

- A Lufteinlass mit Krallenbefestigung
- B Entlastungsbohrung (erforderlich)
- C Luftdruck-Entlastungsventil (erforderlich)
- D Luftfilter / Wasserabscheider (erforderlich)
- E Manometer
- F Packungsmutter
- G Einstellung des Luftreglers
- H Luftmotor
- J Materialablass/-spülventil (erforderlich)
- K Materialfilter (falls vorhanden)
- L Erdungsdraht (erforderlich)
- M Unterer
- N Ansaugschlauch und -rohr
- P Materialauslass
- PG Pumpenschutzabdeckung
- R Wahlweiser Materialauslaß
- S Spritzpistole
- T Enteisungssteuerung (Luftablass)
- W Materialschlauch

Systemkomponenten

* Erforderliche Systemkomponenten.

* Lufthahn mit Entlastungsbohrung (B)



Eingeschlossene Druckluft kann dazu führen, dass die Pumpe unerwartet betätigt wird und schwere Verletzungen durch Spritzen oder bewegliche Teile verursacht. Führen Sie die **Druckentlastung** (Seite 13) durch, um die eingeschlossene Druckluft abzulassen.

- Sicherstellen, dass das Ventil von der Pumpenseite her leicht zugänglich ist, und dass es stromabwärts vom Luftregler eingebaut ist.
- Wird im System benötigt, um die Luft, die sich zwischen dem Hahn und dem Luftmotor nach dem Schließen des Hahns angesammelt hat, abzulassen.
 - Den Hahn für die Luftversorgung des Motors öffnen.
 - Zum Abstellen der Luftzufuhr zum Motor den Hahn schließen, und eingeschlossene Luft aus dem Motor ablassen.

* Luftdruck-Entlastungsventil (C)

Öffnet automatisch, um den Luftdruck zu entlasten, wenn der Versorgungsdruck den eingestellten Grenzwert überschreitet.

* Luftfilter (D)

Zum Entfernen von schädlichem Schmutz aus der zugeführten Druckluft. Es wird ein Filter mit mindestens 40 Mikron verwendet.

Einstellung des Luftreglers (G)

Zum Einstellen des Luftdrucks am Luftmotor und des Materialauslassdrucks der Pumpe. Muss nahe zur Pumpe installiert werden. Luftdruck auf dem Luftdruckmesser ablesen (E).




* Materialablass/-spülventil (J)

Ventil öffnen, um den Druck abzulassen und zum Spülen oder Ansaugen der Pumpe. Zum Spritzen das Ventil schließen.

Enteisungsregelung (T)

Den Abblasknopf drehen (öffnen), um Vereisung zu reduzieren.

Erdung

				
<p>Das Gerät muss geerdet werden, um die Gefahr statischer Funkenbildung zu verringern. Statische Funkenbildung kann dazu führen, dass Dämpfe sich entzünden oder explodieren. Die Erdung bietet eine Ableitung für den elektrischen Strom.</p>				

Pumpe: Erdungskabel und Klammer (im Lieferumfang enthalten) verwenden. Die Erdungsleiter (L) am Erdungsbolzen am Luftmotor anschließen. Erdungsklemme mit einem effektiven Erdungsanschluss verbinden.

Luft- und Materialschläuche: Nur elektrisch leitende Schläuche mit einer Gesamtlänge von höchstens 150 m (500 ft) verwenden, um die Erdungskontinuität zu gewährleisten. Den elektrischen Widerstand der Schläuche prüfen. Wenn der Gesamtwiderstand gegen Erde über 29 Megaohm beträgt, den Schlauch unverzüglich ersetzen.

Luftkompressoren: Herstellerempfehlungen beachten.

Spritzpistole/Dosierventil: Durch Verbindung mit richtig geerdetem Materialschlauch und Pumpe erden.

Materialbehälter: Gemäß den örtlichen Vorschriften erden.

Zu spritzendes Objekt: gemäß den örtlichen Vorschriften. Nicht mit Dosierventil verwenden.

Zum Spülen verwendete Lösemittelbehälter:

Alle geltenden Vorschriften befolgen. Nur elektrisch leitende Metalleimer verwenden, die auf einer geerdeten Oberfläche stehen. Eimer nie auf einer nicht leitenden Oberfläche wie z. B. Papier oder Pappe abstellen, weil dadurch der Dauererdschluss unterbrochen wird.

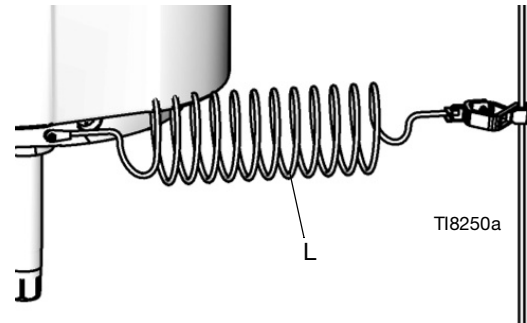
Um den Erdschluss beim Spülen oder Druckentlasten aufrecht zu erhalten: Ein Metallteil der Pistole bzw. des Extrusionsventils fest gegen einen geerdeten Metalleimer drücken, dann den Abzug betätigen.

Installation der Erdung

Erforderliche Werkzeuge:

- Erdungskabel und Klemmen für die Eimer
- Zwei 19 l Metalleimer

1. Den Erdungsleiter (244524) (L) am Erdungsbolzen am Luftmotor anschließen.



2. Das andere Ende des Erdungskabels mit einem guten Erdungspunkt verbinden.
3. Den zu beschichtenden Gegenstand, den Materialzufuhrbehälter und alle anderen Geräte im Arbeitsbereich erden. Alle geltenden lokalen Vorschriften befolgen. Nur elektrisch leitfähige Luft- und Materialschläuche verwenden.
4. Alle Lösungsmittelbehälter erden. Nur leitende Metalleimer auf einer geerdeten Stellfläche verwenden. Den Eimer nie auf eine nicht leitende Oberfläche wie z. B. Papier oder Pappe stellen, da dies den Erdschluss unterbrechen würde.



Installation

Beim Spritzen in geschlossenen Räumen wie beispielsweise Lagertanks die Pumpe außerhalb des Bereichs platzieren.

Wandgeräte

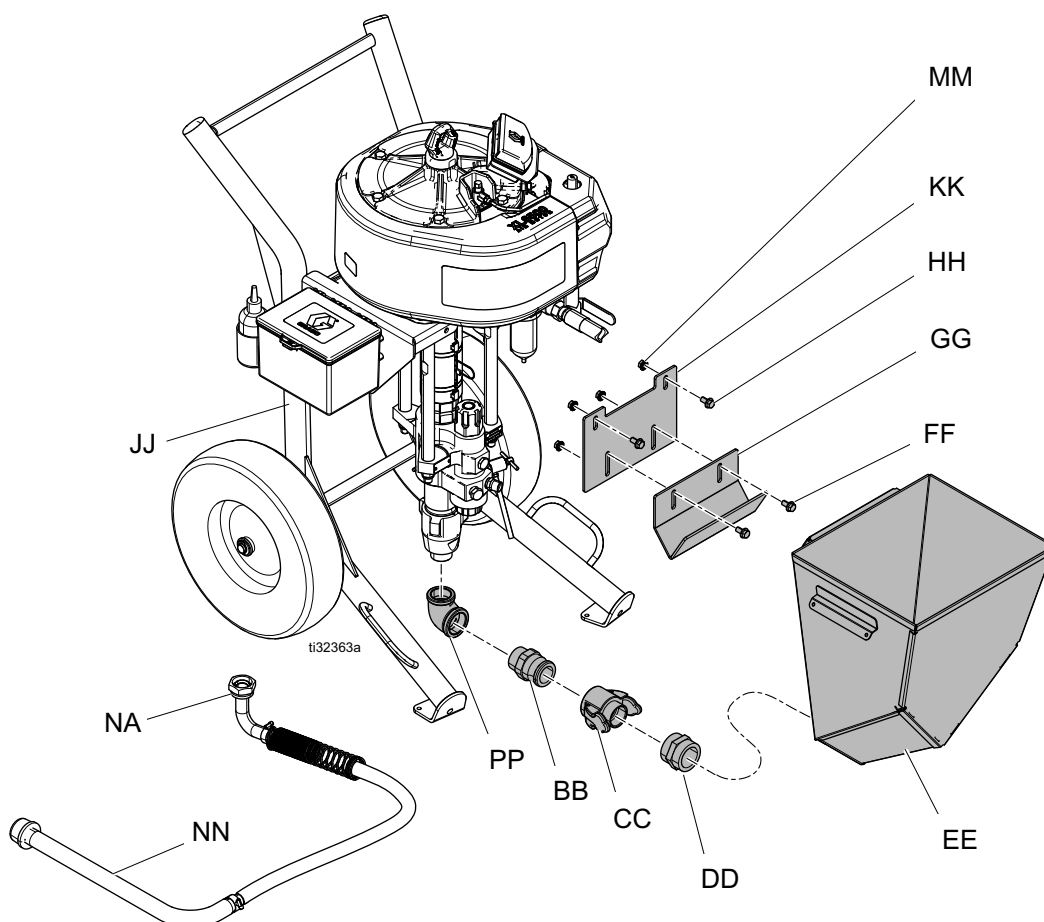
HINWEIS: Vor Montage einer Pumpe an der Wand immer die **Druckentlastung** auf Seite 13 durchführen.

1. Die Wand muss stabil genug sein, um das Gewicht der Pumpenbaugruppe, der Zubehörteile, des Spritzmaterials, der Schläuche und der beim Betrieb auftretenden Belastung auszuhalten.
2. Bohren Sie vier Löcher mit 11 mm (7/16 Zoll) und verwenden Sie dafür die Halterung als Bohrschablone. Zum Anbringen eine der drei Montagebohrungsgruppen der Halterung verwenden. Siehe **Bohrungsdiagramm für Wandhalterungsmontage** auf Seite 47.
3. Die Halterung mit Schrauben und Unterlegscheiben, die für sicheren Halt in der Wand ausgelegt sind, an der Wand verschrauben.

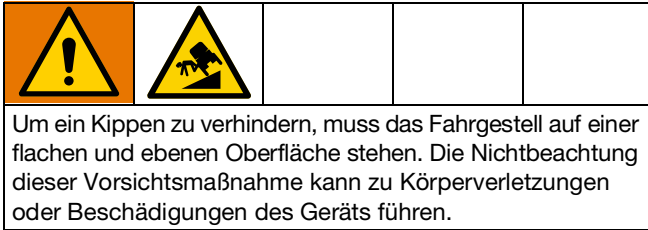
4. Die Pumpenbaugruppe an der Halterung befestigen.
5. Luft- und Materialschläuche anschließen (siehe **Setup**, Seite 12).

Materialbehälterbaugruppe

1. Bei Bedarf Saughose (NA) trennen und entfernen.
2. Halterung (KK) mit den Muttern (MM) und Schrauben (HH) an das Fahrgestell (JJ) befestigen.
3. Halterung (GG) mit den Muttern (MM) und Schrauben (HH) lose an die Halterung (KK) befestigen.
4. Eckstück (PP) und Fitting (BB) an die Pumpe befestigen.
5. Fitting (DD) und Fitting (CC) an den Trichter (EE) befestigen.
6. Fitting (CC) mit Fitting (BB) verbinden. Höhe der Halterung (GG) so einstellen, dass sie unter dem Deckel auf der Rückseite des Trichters (EE) passt. Ziehen Sie die Muttern gut fest (MM).



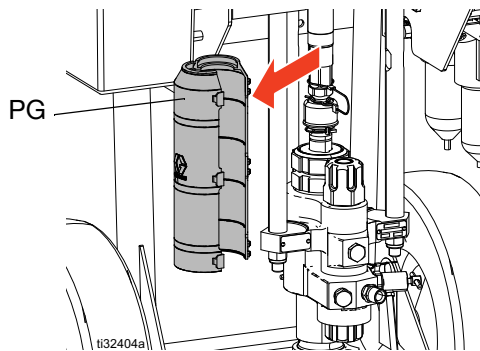
Setup



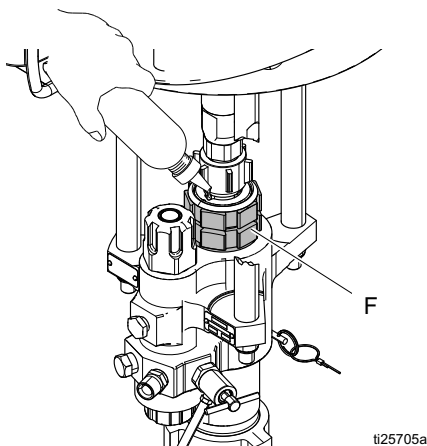
Erforderliche Werkzeuge:

- Zwei einstellbare Schlüssel
- Hammer oder Plastikhammer (dürfen keine Funken verursachen)
- Drehmomentschlüssel
- Senkkopfschraubendreher

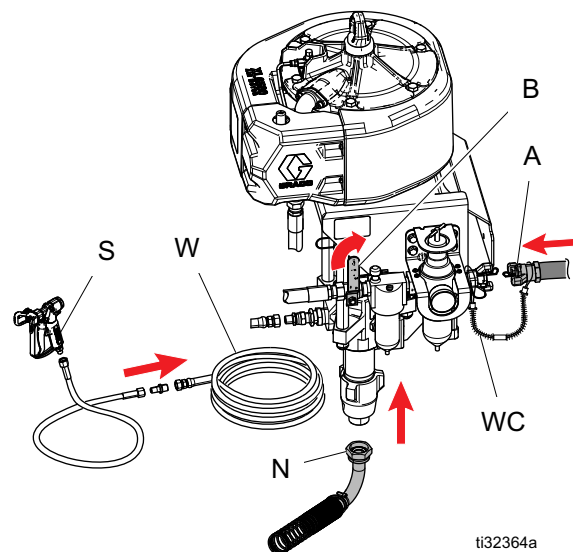
1. Spritzsystem erden (siehe **Erdung**, Seite 10).
2. Pumpenschutz (PG) mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher abnehmen.



3. Packungsmutter (F) überprüfen. Die Abdeckung der Packungsmutter entfernen und die Packung mit Throat Seal Liquid (TSL) auffüllen. Die Abdeckung wieder aufsetzen, die Packungsmutter (F) mit einem Drehmoment von 100 – 110 ft-lb (135 – 150 N•m) anziehen.



4. Pumpenschutz (PG) wieder aufsetzen.
5. Saugschlauch (N) aufsetzen und anziehen.
6. Einen elektrisch leitenden Materialschlauch am Pumpenauslass (P) befestigen und festziehen.
7. Einen elektrisch leitenden Materialschlauch (und bei Verwendung einer luftunterstützten Pistole einen Luftschlauch) an der Pistole befestigen und festziehen. Alle Druckverbindungen auf Dichtheit überprüfen.
8. Hauptentlüftungsventil (B) schließen. Haupt-Druckluftschlauch entlüften. Das Endkabel mit Peitsche (WC) an den Luftversorgungsschlauch anschließen und mit dem 3/4 Zoll NPT(f) Lufteinlass (A) verbinden. Das Endkabel mit Peitsche festziehen.

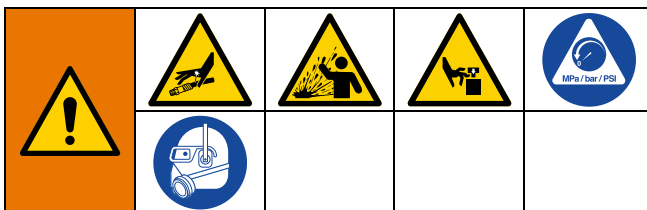


9. Vor der Benutzung spülen und ansaugen. Siehe **Spülen** auf Seite 15, und **Entlüften** auf Seite 17.

Druckentlastung

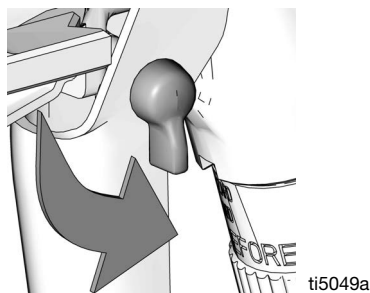


Die Vorgehensweise zur Druckentlastung beachten, wenn Sie dieses Symbol sehen.

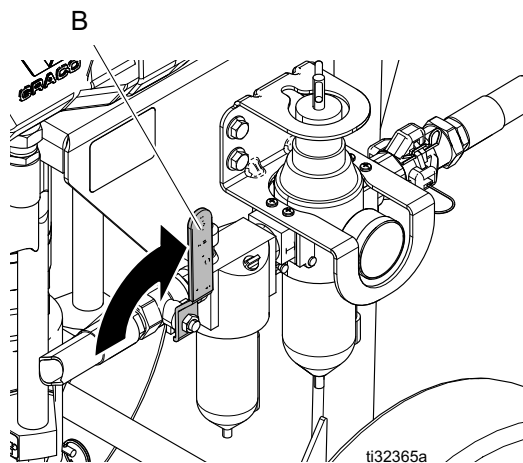


Dieses Gerät bleibt unter Druck, bis der Druck manuell entlastet wird. Um die Gefahr schwerer Verletzungen aufgrund von unter Druck stehendem Material wie z. B. Injektionen in die Haut oder Verletzungen durch Materialspritzer und bewegliche Teile zu vermeiden, nach dem Spritzen und vor Reinigung, Kontrolle oder Wartung des Systems immer die **Druckentlastung** durchführen.

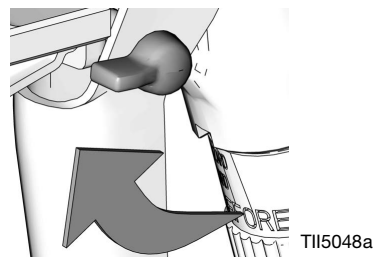
1. Verriegeln Sie die Abzugssperre der Pistole.



2. Den Lufthahn mit Entlastungsbohrung (B) schließen.



3. Die Abzugssperre der Pistole entriegeln.



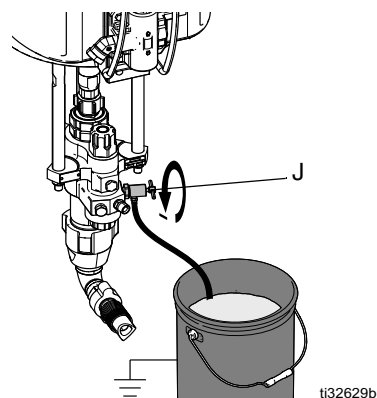
HINWEIS: Bei Verwendung einer luftunterstützten Pistole den Pistolen-Druckluftregler gegen den Uhrzeigersinn drehen, um den Druck zu entlasten.

4. Ein Metallteil der Pistole fest gegen einen geerdeten Metalleimer drücken. Pistole abziehen, bis der Druck entlastet ist.

HINWEIS: Wenn kein Material aus der Pistole austritt, siehe **Reinigung einer verstopften Spritzdüse** auf Seite 14.



5. Die Abzugssperre verriegeln.
6. Material ablassen. Um Material abzulassen, langsam alle Ablassventile im System, einschließlich Ablass-/Spülventil (J), öffnen und in einen Abfalleimer leiten. Im Falle eines Rücklaufrohres den Kugelhahn der Rücklaufleitung öffnen. Das Ventil nach Ablassen des Materials schließen.

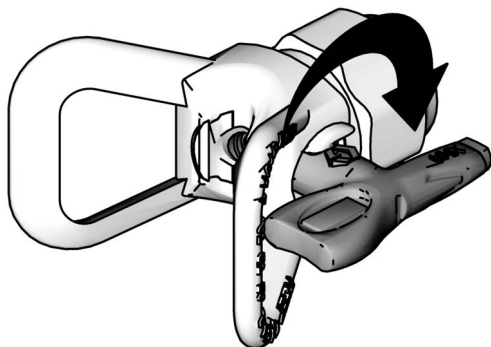


7. Vorgehensweise, wenn Sie vermuten, dass die Spritzdüse oder der Schlauch verstopft ist oder das sich der Druck nicht vollständig abgebaut hat.
 - a. Haltemutter am Düsenschutz oder die Schlauchkupplung SEHR LANGSAM lösen und den Druck nach und nach entlasten.
 - b. Mutter oder Kupplung vollständig lösen.
 - c. Verstopfungen in Schlauch oder Düse beseitigen.

Reinigung einer verstopften Spritzdüse



1. Die **Druckentlastung** auf Seite 13 durchführen.



2. Drehen Sie die Düse um 180° so, dass der Düsenzylinder nach vorne zeigt.
3. Abzugssperre entriegeln.
4. Drehen Sie die Pistole in einen Eimer oder richten Sie diese auf den Boden, um die Verstopfung zu beseitigen.
5. Die Abzugssperre verriegeln. Die Düse um 180° zurück auf Spritzposition drehen.
6. Falls die Düse immer noch verstopft ist, das Gerät ausschalten und die Spannungsversorgung trennen.
7. Die **Druckentlastung** auf Seite 13 durchführen.
8. Spritzdüse ausbauen und reinigen.

Spülen



Spülen der Pumpe:

- Vor dem ersten Gebrauch
- Beim Wechsel der Materialien
- Vor Reparatur des Geräts
- Bevor Material in einer nicht verwendeten Pumpe antrocknen oder sich absetzen kann (Verwendbarkeitsdauer katalysierter Materialien prüfen) Täglich gegen Arbeitsende
- Vor einem Einlagern der Pumpe

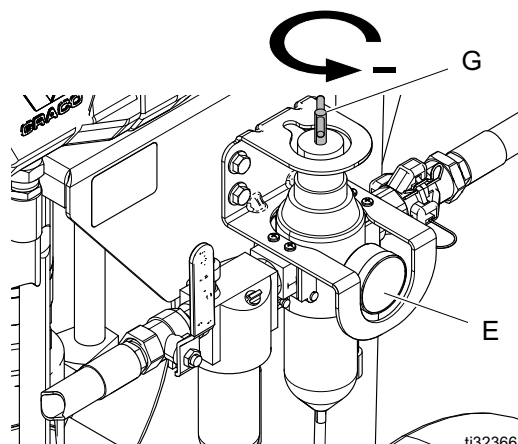
Zum Spülen möglichst niedrigen Druck verwenden. Mit einer Flüssigkeit spülen, die mit dem verwendeten Material und den benetzten Teilen im System verträglich ist. Fragen Sie den Materialhersteller oder Materiallieferanten nach empfohlenen Spülflüssigkeiten und der Spülhäufigkeit.

1. Die **Druckentlastung** auf Seite 13 durchführen.
2. Düse und Düsenschutz von der Pistole abnehmen.
3. Bei Bedarf den Materialfilter entfernen. Filterkappe nach dem Ausbau des Materialfilters wieder anbringen.
4. Ansaugrohr in ein verträgliches Lösungsmittel hineintauchen.

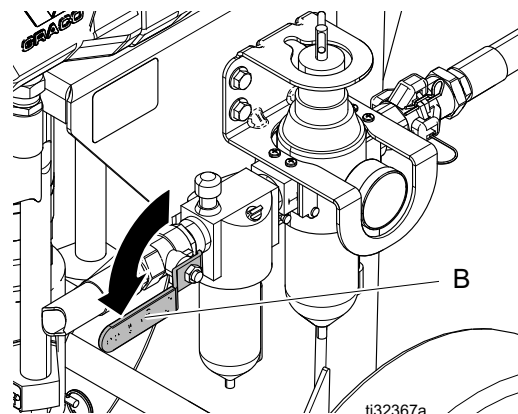


HINWEIS: Den Schlauch nicht straffziehen. Lassen Sie ihn hängen, damit das Material in die Pumpe fließen kann.

5. Den Luftreglereinstellknopf (G) gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Luftdruckanzeige (E) Null anzeigt.

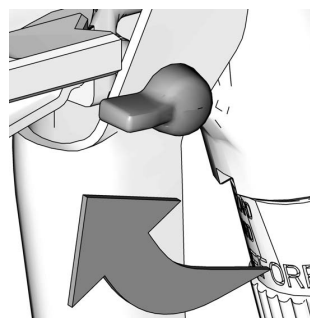


6. Den Lufthahn mit Entlastungsbohrung (B) öffnen.



7. Schlauch und Pistole spülen:

- a. Die Abzugssperre der Pistole entriegeln. Die Pistole gegen einen geerdeten Metallleimer halten.



- b. Den Pistolenabzug herunterdrücken, den Luftreglereinstellknopf (G) langsam im Uhrzeigersinn drehen, bis die Pumpe ihre Zyklen beginnt und ein stetiger Strom aus der Pistole austritt. Den Pistolenabzug während der ersten Einrichtung 10-15 Sekunden lang gedrückt halten. Beim Spülen den Pistolenabzug so lange drücken, bis sauberes Lösungsmittel aus der Pistole austritt.



HINWEIS: Bei Verwendung einer luftunterstützten Pistole den Luftdruck durch Drehen des Pistolenreglers im Uhrzeigersinn erhöhen.

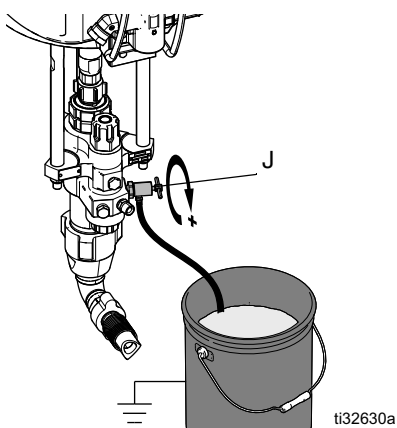
- c. Wenn sauberes Lösemittel austritt, den Luftreglereinstellknopf (G) gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis er stehen bleibt und das Messgerät null anzeigt. Die Pumpe bleibt stehen. Wenn kein Materialfluss mehr vorhanden ist, den Abzug loslassen und die Abzugssperre verriegeln.

HINWEIS: Wenn die Einheit für den Rest des Tages ausgeschaltet wird, schalten Sie die Pumpe mit der Stange in der Pumpe aus.

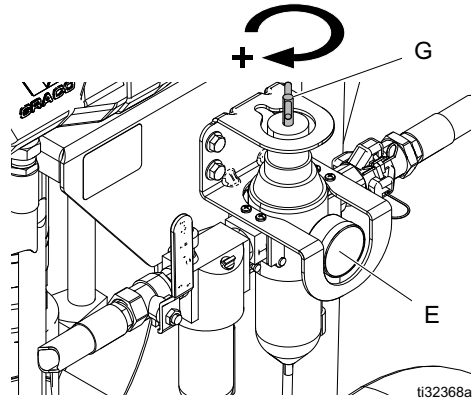
- d. Das Hauptentlüftungsventil schließen.

8. Beim Spülen durch das Ablass-/Spülventil:

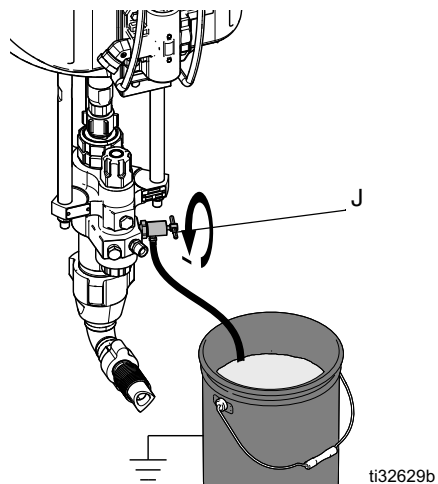
- a. Das Ablassrohr in einen geerdeten Abfallbehälter stecken. Das Materialablass-/spülventil (J) durch Drehen im Gegenuhrzeigersinn etwas öffnen.



- b. Den Luftreglereinstellknopf (G) gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Luftdruckanzeige (E) Null anzeigt
- c. Den Lufthahn mit Entlastungsbohrung (B) öffnen.
- d. Die Pumpe starten, indem der Druckluftregler-Einstellknopf (G) im Uhrzeigersinn gedreht wird, bis sich die Pumpe zu bewegen beginnt.

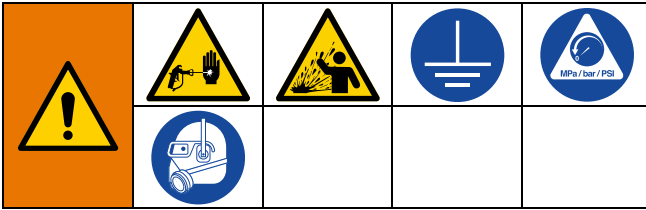


- e. Sobald sauberes Lösungsmittel aus dem Ablassrohr fließt, das Materialablass-/Spülventil (J) durch Drehen im Uhrzeigersinn schließen. Die Pumpe bleibt daraufhin stehen.

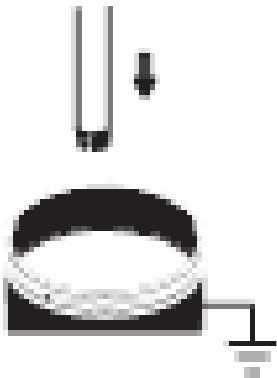


- f. Pumpe mit der Stange in der Pumpe abschalten.
 - g. Den Luftreglereinstellknopf (G) gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Luftdruckanzeige (E) Null anzeigt.
 - h. Die Entlastungsbohrung (B) schließen.
9. Die **Druckentlastung** auf 13 durchführen.
10. Den Materialfilter abnehmen und in Lösungsmittel tränken. Den Filterdeckel wieder anbringen.

Entlüften

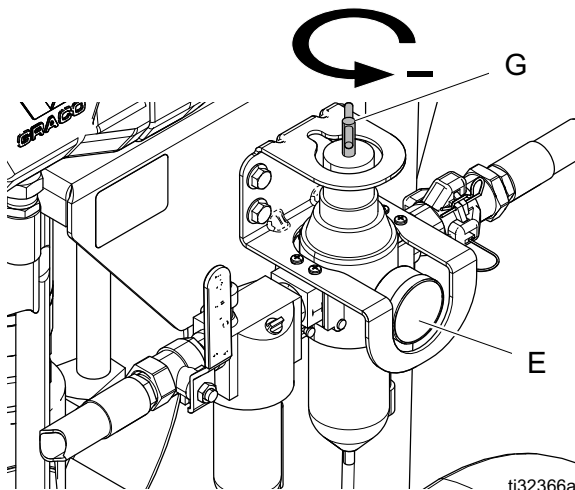


1. Die **Druckentlastung**, Seite 13 durchführen
2. Abzug der Pistole verriegeln. Düse und Düsenschutz von der Pistole abnehmen.
3. Das Ansaugrohr in die zu pumpende Flüssigkeit eintauchen.

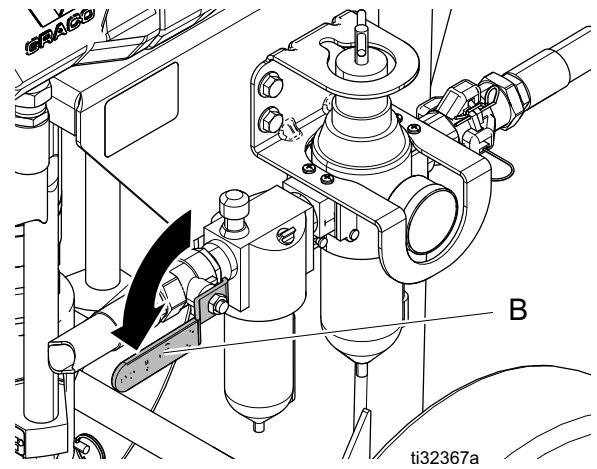


HINWEIS: Den Schlauch nicht straffziehen. Lassen Sie ihn hängen, damit das Material in die Pumpe fließen kann.

4. Den Luftreglereinstellknopf (G) gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Luftdruckanzeige (E) Null anzeigt.



5. Den Lufthahn mit Entlastungsbohrung (B) öffnen.



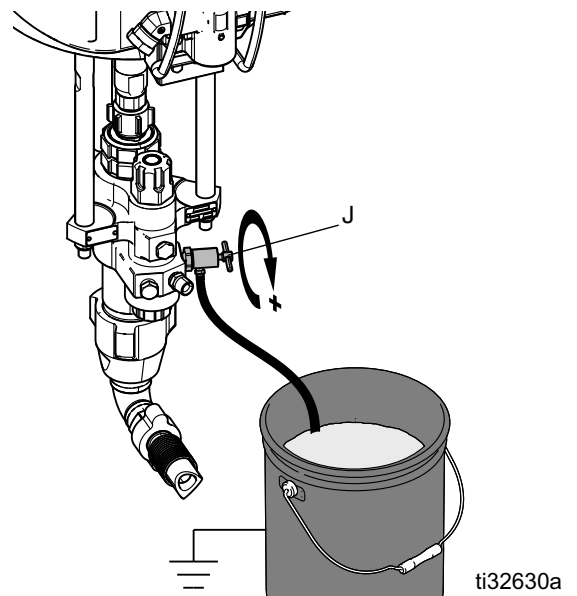
6. Bei Bedarf durch das Ablassventil ansaugen.

HINWEIS: Das wird normalerweise für Materialien mit höherer Viskosität benötigt.

ACHTUNG

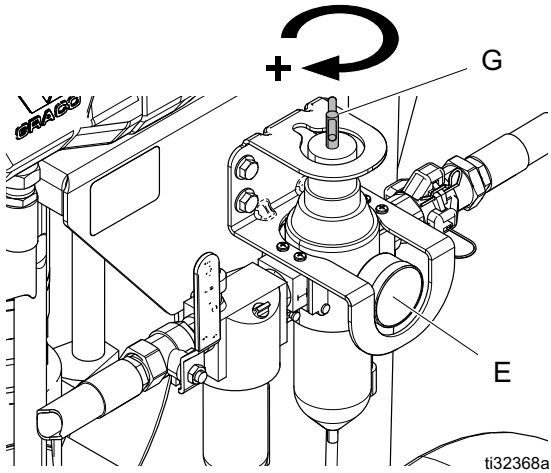
Bei Verwendung von Zweikomponentenmaterialien die Pumpe nicht über das Ablass-/spülventil ansaugen. Gemischte Zweikomponentenmaterialien härten im Ventil und führen zu Verstopfung.

- a. Das Ablassrohr in einen geerdeten Abfallbehälter stecken. Das Ablass-/spülventil (J) durch leichtes Drehen im Gegenuhrzeigersinn etwas öffnen.



Entlüften

- b. Die Pumpe starten, indem der Druckluftregler-Einstellknopf (G) im Uhrzeigersinn gedreht wird, bis sich die Pumpe zu bewegen beginnt.

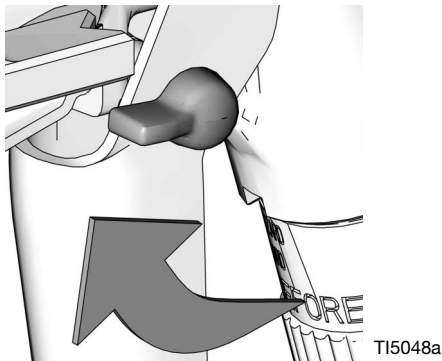


- b. Den Pistolenabzug herunterdrücken, den Luftreglereinstellknopf (G) langsam öffnen, bis die Pumpe ihre Zyklen beginnt und ein stetiger Strom aus der Pistole austritt. Pistolenabzug 10-15 Sekunden lang herunterdrücken.



7. Schlauch und Pistole ansaugen lassen:

- a. Die Abzugssperre der Pistole entriegeln. Das Metallteil der Pistole gegen einen geerdeten Metallimer drücken.



HINWEIS: Bei Verwendung einer luftunterstützten Pistole den Luftdruck durch Drehen des Pistolenreglers im Uhrzeigersinn erhöhen.

- c. Abzugssperre verriegeln.
- d. Das Gerät ist jetzt bereit zum Spritzen; verfahren Sie gemäß Abschnitt **Spritzen** auf Seite 19.

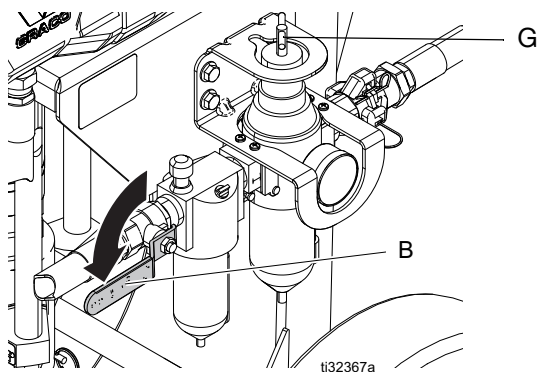
Spritzen



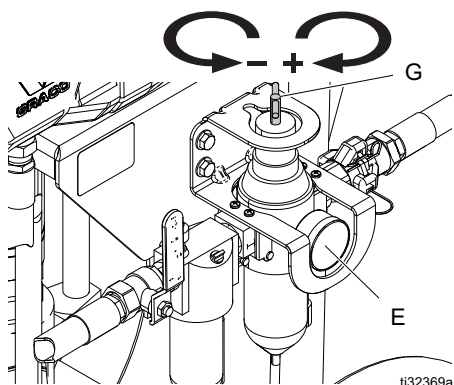
ACHTUNG

Wenn die Pumpe trocken betätigt wird, wird sie schnell auf hohe Drehzahlen beschleunigt und Schaden verursachen. Um Beschädigungen zu vermeiden, die Pump nie trocken laufen lassen.

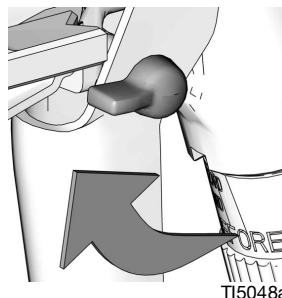
1. Führen Sie das Verfahren **Entlüften** auf Seite 17.
2. Die **Druckentlastung** auf Seite 13 durchführen.
3. Düse und Düsenschutz an der Pistole anbringen.
4. Den Luftreglereinstellknopf (G) gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Druck den Wert Null erreicht.
5. Den Lufthahn mit Entlastungsbohrung (B) öffnen.



6. Den Luftreglereinstellknopf (G) drehen, bis die Druckanzeige (E) den gewünschten Druck anzeigt. Im Uhrzeigersinn drehen, um den Druck zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn drehen, um den Druck zu senken.



7. Die Abzugssperre der Pistole entriegeln.



8. Ein Test-Spritzbild spritzen. Die Empfehlungen des Materialherstellers beachten. Druck nach Bedarf einstellen. Bei Verwendung einer luftunterstützten Pistole, den Druck während des Spritzmustertests erhöhen.



9. Das **Spülverfahren** auf Seite 15 durchführen

Abschalten



ACHTUNG

Wenn Sie für die Nacht Wasser oder auf Wasser basierendes Material in der Pumpe lassen, kann dies zu Rostbildung und Korrosion führen. Wenn Materialien auf Wasserbasis in der Pumpe verwendet werden, zuerst mit Wasser und danach mit einem rosthemmenden Mittel wie Lösungsbenzin spülen. Eine Druckentlastung durchführen. Darauf achten, dass das Rostschutzmittel in der Pumpe bleibt, um die Teile vor Korrosion zu schützen.

Führen Sie das Verfahren **Entlüften** auf Seite 17.

Die Pumpe immer spülen, bevor das Material an der Stange der Unterpumpe antrocknen kann. Das **Spülen** auf Seite 15 durchführen

Wartung

Plan zur vorbeugenden Wartung

Wie oft Ihr System gewartet werden muss, hängt ganz von den jeweiligen Betriebsbedingungen ab. Anhand der gewonnenen Erfahrungswerte einen präventiven Wartungsplan mit den entsprechenden Wartungszeiten und -arbeiten erstellen und dann regelmäßige Inspektionstermine festlegen.

Tägliche Wartung



HINWEIS: Um die Pumpe über Nacht abzuschalten, Pumpe am unteren Umschaltpunkt stoppen, damit kein Material an den freiliegenden Stellen der Kolbenstange antrocknen und dadurch die Halspackungen beschädigen kann. Führen Sie das Verfahren **Entlüften** auf Seite 17.

1. Das **Spülen** auf Seite 15 durchführen
2. Führen Sie das Verfahren **Entlüften** auf Seite 17.
3. Packungsmutter (F) überprüfen. Packungen einstellen und bei Bedarf TSL-Flüssigkeit nachfüllen. Mit 34-41 N•m (25-30 ft-lb) festziehen.
4. Wasser aus dem Luftfilter ablassen.
5. Ansaugrohr mit einem verträglichen Lösungsmittel reinigen. Es wird empfohlen, die Außenseite des Spritzgeräts mit einem Lappen und einem verträglichen Lösungsmittel zu reinigen.
6. Die Schläuche, Rohre und Kupplungen täglich prüfen. Vor Inbetriebnahme alle Materialverbindungen festziehen.
7. Materialfilter reinigen.

Korrosionsschutz

Pumpe immer spülen, bevor das Material an der Kolbenstange antrocknen kann. Niemals Wasser oder Material auf Wasserbasis über Nacht in der Pumpe belassen.

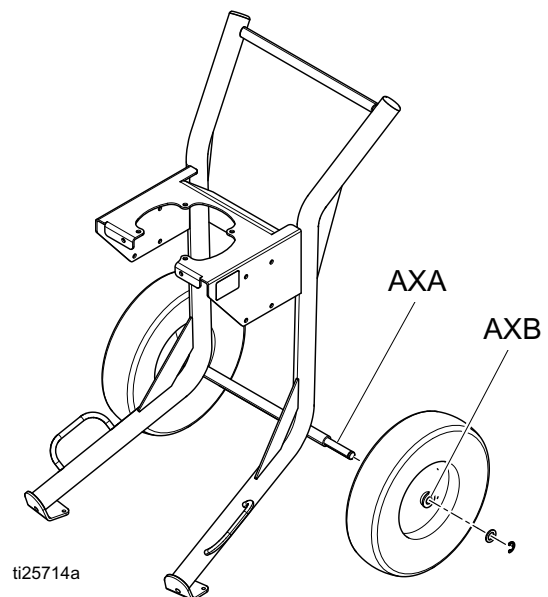
ACHTUNG

Wenn Sie für die Nacht Wasser oder auf Wasser basierendes Material in der Pumpe lassen, kann dies zu Rostbildung und Korrosion führen. Wenn mit Materialien auf Wasserbasis gearbeitet wird, ist die Pumpe zuerst mit Wasser und danach mit einem rosthemmenden Mittel, wie zum Beispiel Lackbenzin, zu spülen. Eine Druckentlastung durchführen. Darauf achten, dass das Rostschutzmittel in der Pumpe bleibt, um die Teile vor Korrosion zu schützen.

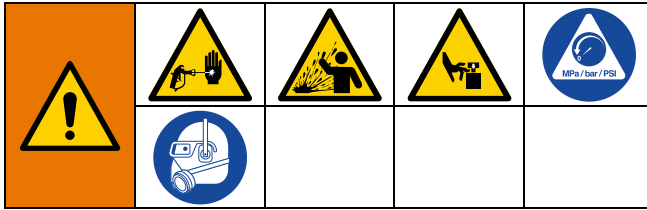
Fahrgestellwartung

In regelmäßigen Abständen die Achse zwischen den Punkten AXA und AXB mit Leichtöl schmieren.

Das Fahrgestell täglich mit einem verträglichen Lösungsmittel reinigen.



Fehlerbehebung



HINWEIS: Um die Teilleisten für die in den Tabellen zur Fehlerbehebung aufgeführten Teile zu finden, beachten Sie die Seitenzahlen in der Tabelle unten.

1. Die **Druckentlastung** auf Seite 13 durchführen.

2. Vor der Demontage der Pumpe alle anderen möglichen Probleme und Ursachen überprüfen.
3. Spezifische Hinweise zur Fehlerbehebung am Luftmotor finden Sie in der Luftmotor-Anleitung.

* Um festzustellen, ob der Materialschlauch oder die Pistole verstopft ist, zuerst die **Druckentlastung** auf Seite 13 durchführen. Materialschlauch abnehmen und einen Behälter unter den Materialauslass der Pumpe stellen, um darin auslaufendes Material aufzufangen. Öffnen Sie die Druckluftzufuhr gerade soweit, dass die Pumpe startet. Wenn die Pumpe anläuft, ist der Materialschlauch oder die Pistole verstopft.

Problem	Ursache	Lösung
Funktioniert nicht.	Ventil geschlossen oder verstopft.	Luftleitung reinigen; Zufuhrluftdruck erhöhen. Sicherstellen, dass die Ventile geöffnet sind.
	Materialschlauch oder Pistole verstopft.	Schlauch oder Pistole reinigen.*
	Eingetrocknetes Material an der Kolbenstange.	Stange reinigen; Pumpe immer am unteren Umschaltpunkt anhalten; TSL-Becher mit verträglichem Lösungsmittel gefüllt halten.
	Luftmotorteile verschmutzt, verschlissen oder beschädigt.	Luftmotor reinigen oder reparieren. Siehe Motor-Betriebsanleitung.
Materialausgang bei beiden Hübren zu gering.	Luftleitung verstopft oder Luftversorgung nicht ausreichend. Ventile geschlossen oder verstopft.	Luftleitung reinigen; Zufuhrluftdruck erhöhen. Sicherstellen, dass die Ventile geöffnet sind.
	Materialschlauch/Pistole verstopft; Schlauch-ID zu gering.	Schlauch oder Pistole reinigen*; Schlauch mit größerem Innendurchmesser verwenden.
	Vereisung des Luftmotors.	Enteisungssteuerung öffnen.
Materialausgang beim Abwärtshub zu gering.	Einlassventil offen oder verschlissen.	Einlassventil reinigen oder warten.
	Hohe Viskosität des Spritzmaterials.	Einlass-Distanzringe einstellen.
Materialausgang beim Aufwärtshub zu gering.	Kolbenventil oder Packungen offen oder verschlissen.	Kolbenventil reinigen; Packungen auswechseln.
Unregelmäßige ansteigende Drehzahl.	Materialzufuhrbehälter leer, Saugleitung verstopft.	Materialzufuhrbehälter nachfüllen und Pumpe ansaugen lassen. Ansaugrohr reinigen.
	Hohe Viskosität des Spritzmaterials.	Viskosität senken; Einlass-Distanzringe einstellen.
	Kolbenventil oder Packungen offen oder verschlissen.	Kolbenventil reinigen; Packungen auswechseln.
	Einlassventil offen oder verschlissen.	Einlassventil reinigen oder warten.
Pumpe läuft träge.	Möglicherweise Vereisung.	Pumpe abschalten. Enteisungssteuerung öffnen.
Pumpe läuft im Stillstand oder hält im Stillstand nicht den Druck.	Rückschlagventile oder Dichtungen verschlissen.	Unterpumpe warten. Siehe Unterpumpe entfernen (Seite 22) und Handbuch der Xtreme-Unterpumpen.
Luftblasen in der Flüssigkeit.	Saugleitung locker.	Festziehen. Ein verträgliches, flüssiges Gewindedichtmittel oder PTFE-Band für die Verbindungen verwenden.
Schlechtes Finish oder unregelmäßiges Spritzbild.	Falscher Materialdruck an der Pistole.	Siehe Betriebsanleitung der Pistole; Empfehlungen des Materialherstellers lesen.
	Spritzmaterial ist zu dick- oder zu dünnflüssig.	Viskosität des Spritzmaterials einstellen; Empfehlungen des Materialherstellers lesen.

Unterpumpe entfernen

Erforderliche Werkzeuge:

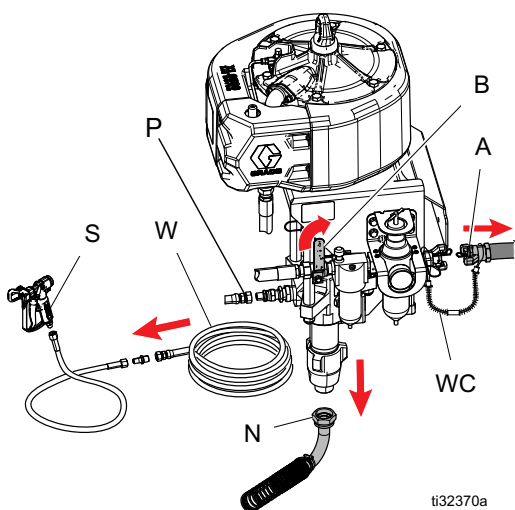
- Satz verstellbarer Schraubenschlüssel
- Drehmomentschlüssel
- Gummihammer
- Gewindefett
- Gleitmittel 222955
- Loctite® 2760™ oder ähnliches Mittel
- Senkkopfschraubendreher

Lösen und Anschließen der Unterpumpe

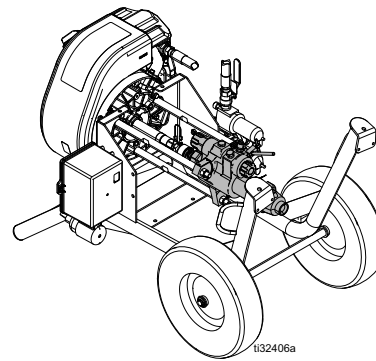


1. Das **Spülen** auf Seite 15 durchführen. Pumpe am unteren Umschaltpunkt anhalten.
2. Die **Druckentlastung** auf Seite 13 durchführen.
3. Ziehen Sie den Druckluftschlauch ab.
4. Materialschlauch (W) abziehen. Pumpenauslassfitting (P) mit einem Schlüssel halten, damit es sich beim Abnehmen des Saugschlauchs nicht lösen kann.

HINWEIS: Achten Sie an auf die Position von Materialauslass (P) der Pumpe zu Materialeinlass des Motors, damit diese beim Einbau wieder aufeinander ausgerichtet werden können. Wenn der Motor nicht gewartet werden muss, Motor in seinen Befestigungen belassen.

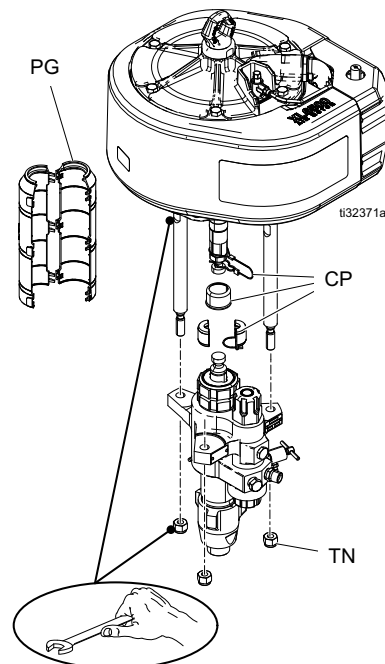


5. Den Pumpenschutz (PG) mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher abnehmen.
6. Falls Sie eine auf ein Fahrgestell montierte Einheit benutzen, das Fahrgestell auf die Rückseite legen.



HINWEIS: Legen Sie Tücher auf den Fußboden, damit das aus der Packungsmutter austretende TSL aufgefangen wird.

7. Die Schlüsselflächen der Kolbenstange des Druckluftmotors mit einem Schraubenschlüssel halten. Mit einem weiteren Schlüssel die Kupplungsmutter (CN) lösen.



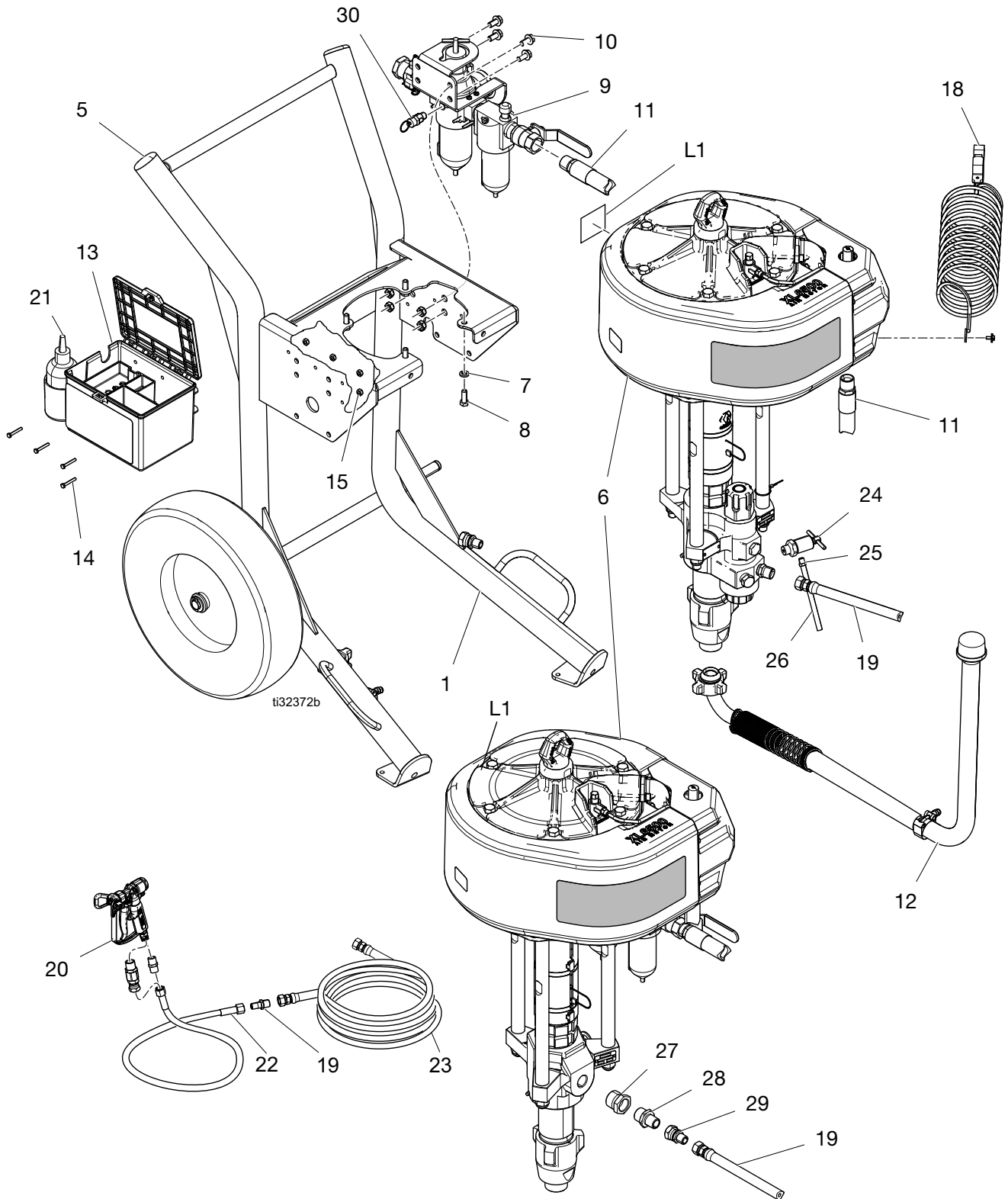
8. Die Zugstangenmuttern (TN) entfernen.
9. Halten Sie die Unterpumpe fest und schieben Sie sie von den Zugstangen (TN) herunter, um sie zu entfernen. Wartung der Unterpumpe siehe im Handbuch der Unterpumpe. Für Servicearbeiten am Luftmotor siehe separates Motor-Handbuch.
10. Zum erneuten Anschließen der Unterpumpe die Schritte zum Lösen in umgekehrter Reihenfolge durchführen.

HINWEIS: Mit 68-81 N•m (50-60 ft-lb) festziehen.

11. Die Packungsmutter mit TSL auffüllen.

Teile

Einzelteile der Fahrgestelle der King Komplettspritzgeräte



Teilleiste der Fahrgestelle der King Komplettspritzgeräte

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge									
			K25FH0	K25FH1	K25FH2	K25FLO	K25FL1	K25NH0	K25NH1	K25NH2	K25NLO	K25NL1
1	17X355	FAHRGESTELL, Heavy Duty (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)	1	1	1			1	1	1		
	17X356	FAHRGESTELL, leicht (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)				1	1				1	1
6	- - - - -	PUMPE, (siehe Teile des Pumpensystems , ab Seite 36)										
7	100133	FEDERRING, 3/8 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
8	100101	SCHRAUBE, 3/8-16x 1 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
9	17N621	LUFTREGLER, Luft	1	1		1	1	1	1		1	1
	25D529	LUFTREGLER, mit Öler										
10	112395	SCHRAUBE, Kappe, Flanschkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
11	17S137	SCHLAUCH	1	1		1	1	1	1		1	1
	17V125				1					1		
12	25D515	SAUGSCHLAUCH, 5 Gallonen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
13	25D498	WERKZEUGKISTE, schwarz	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
14	115248	SCHRAUBE, Abdeckung Sechskantkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
15	114231	SICHERUNGSMUTTER, Sechskant	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
18	244524	ERDUNGSDRAHT mit Klemme	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
19	24T754	MATERIALSCHLAUCH		1	1		1		1	1		1
20	XTR524	Spritzpistole, XTR		1	1		1		1	1		1
21	206994	TSL-FLÜSSIGKEIT, 1 Quart	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
22	H42506	SCHLAUCH, Material; Nylon, 1/4 Zoll		1	1		1		1	1		1
23	H43850	SCHLAUCH, Material; Nylon, 3/8 Zoll		1	1		1		1	1		1
24	244863	ÜBERDRUCKVENTIL						1	1	1	1	1
25	116746	HAKENFITTING						1	1	1	1	1
26	116750	ROHR						1	1	1	1	1
27	158586	BUCHSE						1	1	1	1	1
28	16R883	FITTING, Nippel						1	1	1	1	1
29	162505	ANSCHLUSSSTÜCK, Drehgelenk	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
30	113498	VENTIL, Sicherheit, 110 psi	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
31	17V369	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1			1		1			1	
	17V370			1	1		1		1	1		1
33	17V371	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1	1	1	1	1					
34	202659	SCHMIERMITTEL (nicht abgebildet)			1					1		
L1▲	15F674	SICHERHEITSSCHILD, Motor	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

▲ Zusätzliche Gefahren- und Hinweisschilder sind kostenlos erhältlich.

Teilleiste der Fahrgestelle der King Komplettspritzgeräte (Fortsetzung)

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge										
			K30FH0	K30FH1	K30FH2	K30FLO	K30FL1	K30MH2	K30NH0	K30NH1	K03NH2	K30NL0	K30NL1
1	17X355	FAHRGESTELL, Heavy Duty (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)	1	1	1			1	1	1	1		
	17X356	FAHRGESTELL, leicht (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)				1	1					1	1
6	-----	PUMPE, (siehe Teile des Pumpensystems , ab Seite 36)											
7	100133	FEDERRING, 3/8 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
8	100101	SCHRAUBE, 3/8-16x 1 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
9	17N621	LUFTREGLER, Luft	1	1		1	1		1	1		1	1
	25D529	LUFTREGLER, mit Öler			1			1			1		
10	112395	SCHRAUBE, Kappe, Flanschkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
11	17S137	SCHLAUCH	1	1		1	1		1	1		1	1
	17V125				1			1			1		
12	25D515	SAUGSCHLAUCH, 5 Gallonen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
13	25D498	WERKZEUGKISTE, schwarz	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
14	115248	SCHRAUBE, Abdeckung Sechskantkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
15	114231	SICHERUNGSMUTTER, Sechskant	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
18	244524	ERDUNGSDRAHT mit Klemme	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
19	24T754	MATERIALSCHLAUCH		1	1		1	1		1	1		1
20	XTR524	Spritzpistole, XTR		1	1		1	1		1	1		1
21	206994	TSL-FLÜSSIGKEIT, 1 Quart	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
22	H42506	SCHLAUCH, Material; Nylon, 1/4 Zoll		1	1		1	1		1	1		1
23	H43850	SCHLAUCH, Material; Nylon, 3/8 Zoll		1	1		1	1		1	1		1
24	244863	ÜBERDRUCKVENTIL							1	1	1	1	1
25	116746	HAKENFITTING							1	1	1	1	1
26	116750	ROHR							1	1	1	1	1
27	158586	BUCHSE							1	1	1	1	1
28	16R883	FITTING, Nippel							1	1	1	1	1
29	162505	ANSCHLUSSSTÜCK, Drehgelenk	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
30	113498	VENTIL, Sicherheit, 110 psi	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
31	17V369	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1			1			1			1	
	17V370			1	1		1	1		1	1		1
33	17V371	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1	1	1	1	1	1					
34	202659	SCHMIERMITTEL (nicht abgebildet)			1			1			1		
L1▲	15F674	SICHERHEITSSCHILD, Motor	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

▲ Zusätzliche Gefahren- und Hinweisschilder sind kostenlos erhältlich.

Teilleiste der Fahrgestelle der King Komplettspritzgeräte (Fortsetzung)

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge											
			K40FH0	K40FH1	K40FH2	K40FLO	K40FL1	K40MH2	K40NH0	K40NH1	K40NH2	K40NLO	K40NL1	
1	17X355	FAHRGESTELL, Heavy Duty (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)	1	1	1				1	1	1	1		
	17X356	FAHRGESTELL, leicht (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)					1	1					1	1
6	-----	PUMPE, (siehe Teile des Pumpensystems , ab Seite 36)												
7	100133	FEDERRING, 3/8 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
8	100101	SCHRAUBE, 3/8-16x 1 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
9	17N621	LUFTREGLER, Luft	1	1		1	1		1	1		1	1	
	25D529	LUFTREGLER, mit Öler			1			1			1			
10	112395	SCHRAUBE, Kappe, Flanschkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	
11	17S137	SCHLAUCH	1	1		1	1		1	1		1	1	
	17V125				1			1			1			
12	25D515	SAUGSCHLAUCH, 5 Gallonen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
13	25D498	WERKZEUGKISTE, schwarz	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
14	115248	SCHRAUBE, Abdeckung Sechskantkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	
15	114231	SICHERUNGSMUTTER, Sechskant	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	
18	244524	ERDUNGSDRAHT mit Klemme	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
19	24T754	MATERIALSCHLAUCH		1	1		1	1		1	1		1	
20	XTR524	Spritzpistole, XTR		1	1		1	1		1	1		1	
21	206994	TSL-FLÜSSIGKEIT, 1 Quart	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
22	H42506	SCHLAUCH, Material; Nylon, 1/4 Zoll		1	1		1	1		1	1		1	
23	H43850	SCHLAUCH, Material; Nylon, 3/8 Zoll		1	1		1	1		1	1		1	
24	244863	ÜBERDRUCKVENTIL							1	1	1	1	1	
25	116746	HAKENFITTING							1	1	1	1	1	
26	116750	ROHR							1	1	1	1	1	
27	158586	BUCHSE												
28	16R883	FITTING, Nippel							1	1	1	1	1	
29	162505	ANSCHLUSSSTÜCK, Drehgelenk	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
30	113498	VENTIL, Sicherheit, 110 psi	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
31	17V369	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1			1			1			1		
	17V370			1	1		1	1		1	1		1	
33	17V371	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1	1	1	1	1	1						
34	202659	SCHMIERMITTEL (nicht abgebildet)			1			1			1			
L1▲	15F674	SICHERHEITSSCHILD, Motor	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	

▲ Zusätzliche Gefahren- und Hinweisschilder sind kostenlos erhältlich.

Teilleiste der Fahrgestelle der King Komplettspritzgeräte (Fortsetzung)

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge										
			K45FH0	K45FH1	K45FH2	K45FLO	K45FL1	K45MH2	K45NH0	K45NH1	K45NH2	K45NLO	K45NL1
1	17X355	FAHRGESTELL, Heavy Duty (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)	1	1	1			1	1	1	1		
	17X356	FAHRGESTELL, leicht (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)				1	1					1	1
6	-----	PUMPE, (siehe Teile des Pumpensystems , ab Seite 36)											
7	100133	FEDERRING, 3/8 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
8	100101	SCHRAUBE, 3/8-16x 1 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
9	17N621	LUFTREGLER, Luft	1	1		1	1		1	1		1	1
	25D529	LUFTREGLER, mit Öler			1			1			1		
10	112395	SCHRAUBE, Kappe, Flanschkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
11	17S137	SCHLAUCH	1	1		1	1		1	1		1	1
	17V125				1			1			1		
12	25D515	SAUGSCHLAUCH, 5 Gallonen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
13	25D498	WERKZEUGKISTE, schwarz	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
14	115248	SCHRAUBE, Abdeckung Sechskantkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
15	114231	SICHERUNGSMUTTER, Sechskant	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
18	244524	ERDUNGSDRAHT mit Klemme	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
19	24T754	MATERIALSCHLAUCH		1	1		1	1		1	1		1
20	XTR524	Spritzpistole, XTR		1	1		1	1		1	1		1
21	206994	TSL-FLÜSSIGKEIT, 1 Quart	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
22	H42506	SCHLAUCH, Material; Nylon, 1/4 Zoll		1	1		1	1		1	1		1
23	H43850	SCHLAUCH, Material; Nylon, 3/8 Zoll		1	1		1	1		1	1		1
24	244863	ÜBERDRUCKVENTIL							1	1	1	1	1
25	116746	HAKENFITTING							1	1	1	1	1
26	116750	ROHR							1	1	1	1	1
27	158586	BUCHSE							1	1	1	1	1
28	16R883	FITTING, Nippel							1	1	1	1	1
29	162505	ANSCHLUSSSTÜCK, Drehgelenk	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
30	113498	VENTIL, Sicherheit, 110 psi	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
31	17V369	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1			1			1			1	
	17V370			1	1		1	1		1	1		1
33	17V371	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1	1	1	1	1	1					
34	202659	SCHMIERMITTEL (nicht abgebildet)			1			1			1		
L1▲	15F674	SICHERHEITSSCHILD, Motor	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

▲ Zusätzliche Gefahren- und Hinweisschilder sind kostenlos erhältlich.

Teilleiste der Fahrgestelle der King Komplettspritzgeräte (Fortsetzung)

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge									
			K50FH0	K50FH1	K50FH2	K50FLO	K50FL1	K50NH0	K50NH1	K50NH2	K50NLO	K50NL1
1	17X355	FAHRGESTELL, Heavy Duty (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)	1	1	1			1	1	1		
	17X356	FAHRGESTELL, leicht (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)				1	1				1	1
6	-----	PUMPE, (siehe Teile des Pumpensystems , ab Seite 36)										
7	100133	FEDERRING, 3/8 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
8	100101	SCHRAUBE, 3/8-16x 1 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
9	17N621	LUFTREGLER, Luft	1	1		1	1	1	1		1	1
	25D529	LUFTREGLER, mit Öler			1					1		
10	112395	SCHRAUBE, Kappe, Flanschkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
11	17S137	SCHLAUCH	1	1		1	1	1	1		1	1
	17V125				1					1		
12	25D515	SAUGSCHLAUCH, 5 Gallonen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
13	25D498	WERKZEUGKISTE, schwarz	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
14	115248	SCHRAUBE, Abdeckung Sechskantkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
15	114231	SICHERUNGSMUTTER, Sechskant	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
18	244524	ERDUNGSDRAHT mit Klemme	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
19	24T755	MATERIALSCHLAUCH		1	1		1		1	1		1
20	XTR524	Spritzpistole, XTR		1	1		1		1	1		1
21	206994	TSL-FLÜSSIGKEIT, 1 Quart	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
22	H52506	SCHLAUCH, Material; Nylon, 1/4 Zoll		1	1		1		1	1		1
23	H53850	SCHLAUCH, Material; Nylon, 3/8 Zoll		1	1		1		1	1		1
24	244863	ÜBERDRUCKVENTIL						1	1	1	1	1
25	116746	HAKENFITTING						1	1	1	1	1
26	116750	ROHR						1	1	1	1	1
27	158586	BUCHSE						1	1	1	1	1
28	16R883	FITTING, Nippel						1	1	1	1	1
29	162505	ANSCHLUSSSTÜCK, Drehgelenk	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
30	113498	VENTIL, Sicherheit, 110 psi	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
31	17V369	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1			1		1			1	
	17V370			1	1		1		1	1		1
33	17V371	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1	1	1	1	1					
34	202659	SCHMIERMITTEL (nicht abgebildet)			1					1		
L1▲	15F674	SICHERHEITSSCHILD, Motor	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

▲ Zusätzliche Gefahren- und Hinweisschilder sind kostenlos erhältlich.

Teilleiste der Fahrgestelle der King Komplettspritzgeräte (Fortsetzung)

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge									
			K59FH0	K59FH1	K59FH2	K59FL0	K59FL1	K59NH0	K59NH1	K59NH2	K59NL0	K59NL1
1	17X355	FAHRGESTELL, Heavy Duty (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)	1	1	1			1	1	1		
	17X356	FAHRGESTELL, leicht (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)				1	1				1	1
6	-----	PUMPE, (siehe Teile des Pumpensystems , ab Seite 36)										
7	100133	FEDERRING, 3/8 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
8	100101	SCHRAUBE, 3/8-16x 1 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
9	17N621	LUFTREGLER, Luft	1	1		1	1	1	1		1	1
	25D529	LUFTREGLER, mit Öler			1					1		
10	112395	SCHRAUBE, Kappe, Flanschkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
11	17S137	SCHLAUCH	1	1		1	1	1	1		1	1
	17V125				1					1		
12	25D515	SAUGSCHLAUCH, 5 Gallonen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
13	25D498	WERKZEUGKISTE, schwarz	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
14	115248	SCHRAUBE, Abdeckung Sechskantkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
15	114231	SICHERUNGSMUTTER, Sechskant	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
18	244524	ERDUNGSDRAHT mit Klemme	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
19	24T756	MATERIALSCHLAUCH		1	1		1		1	1		1
20	XTR724	Spritzpistole, XTR		1	1		1		1	1		1
21	206994	TSL-FLÜSSIGKEIT, 1 Quart	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
22	H72506	SCHLAUCH, Material; Nylon, 1/4 Zoll		1	1		1		1	1		1
23	H73850	SCHLAUCH, Material; Nylon, 3/8 Zoll		1	1		1		1	1		1
24	244863	ÜBERDRUCKVENTIL						1	1	1	1	1
25	116746	HAKENFITTING						1	1	1	1	1
26	116750	ROHR						1	1	1	1	1
27	158586	BUCHSE										
28	16R883	FITTING, Nippel						1	1	1	1	1
29	162505	ANSCHLUSSSTÜCK, Drehgelenk	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
30	113498	VENTIL, Sicherheit, 110 psi	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
31	17V369	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1			1		1				
	17V370			1	1		1		1	1		
33	17V371	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1	1	1	1	1					
34	202659	SCHMIERMITTEL (nicht abgebildet)			1					1		
L1▲	15F674	SICHERHEITSSCHILD, Motor	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

▲ Zusätzliche Gefahren- und Hinweisschilder sind kostenlos erhältlich.

Teileliste der Fahrgestelle der King Komplettspritzgeräte (Fortsetzung)

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge										
			K60FH0	K60FH1	K60FH2	K60FLO	K60FL1	K60MH2	K60NH0	K60NH1	K60NH2	K60NLO	K60NL1
1	17X355	FAHRGESTELL, Heavy Duty (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)	1	1	1			1	1	1	1		
	17X356	FAHRGESTELL, leicht (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)				1	1					1	1
6	-----	PUMPE, (siehe Teile des Pumpensystems , ab Seite 36)											
7	100133	FEDERRING, 3/8 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
8	100101	SCHRAUBE, 3/8-16x 1 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
9	17N621	LUFTREGLER, Luft	1	1		1	1		1	1		1	1
	25D529	LUFTREGLER, mit Öler			1			1			1		
10	112395	SCHRAUBE, Kappe, Flanschkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
11	17S137	SCHLAUCH	1	1		1	1		1	1		1	1
	17V125				1			1			1		
12	25D515	SAUGSCHLAUCH, 5 Gallonen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
13	25D498	WERKZEUGKISTE, schwarz	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
14	115248	SCHRAUBE, Abdeckung Sechskantkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
15	114231	SICHERUNGSMUTTER, Sechskant	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
18	244524	ERDUNGSDRAHT mit Klemme	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
19	24T756	MATERIALSCHLAUCH		1	1		1	1		1	1		1
20	XTR724	SPRITZPISTOLE, XTR		1	1		1	1		1	1		1
21	206994	TSL-FLÜSSIGKEIT, 1 Quart	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
22	H72506	SCHLAUCH, Material; Nylon, 1/4 Zoll		1	1		1	1		1	1		1
23	H73850	SCHLAUCH, Material; Nylon, 3/8 Zoll		1	1		1	1		1	1		1
24	244863	ÜBERDRUCKVENTIL							1	1	1	1	1
25	116746	HAKENFITTING							1	1	1	1	1
26	116750	ROHR							1	1	1	1	1
27	158586	BUCHSE							1	1	1	1	1
28	16R883	FITTING, Nippel							1	1	1	1	1
29	162505	ANSCHLUSSSTÜCK, Drehgelenk	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
30	113498	VENTIL, Sicherheit, 110 psi	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
31	17V369	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1			1			1			1	
	17V370			1	1		1	1		1	1		1
33	17V371	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1	1	1	1	1	1					
34	202659	SCHMIERMITTEL (nicht abgebildet)			1			1			1		
L1▲	15F674	SICHERHEITSSCHILD, Motor	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

▲ Zusätzliche Gefahren- und Hinweisschilder sind kostenlos erhältlich.

Teilleiste der Fahrgestelle der King Komplettspritzgeräte (Fortsetzung)

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge										
			K70FH0	K70FH1	K70FH2	K70FLO	K70FL1	K70MH2	K70NH0	K70NH1	K70NH2	K70NLO	K70NL1
1	17X355	FAHRGESTELL, Heavy Duty (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)	1	1	1			1	1	1	1		
	17X356	FAHRGESTELL, leicht (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)				1	1					1	1
6	-----	PUMPE, (siehe Teile des Pumpensystems , ab Seite 36)											
7	100133	FEDERRING, 3/8 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
8	100101	SCHRAUBE, 3/8-16x 1 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
9	17N621	LUFTREGLER, Luft	1	1		1	1		1	1		1	1
	25D529	LUFTREGLER, mit Öler			1			1			1		
10	112395	SCHRAUBE, Kappe, Flanschkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
11	17S137	SCHLAUCH	1	1		1	1		1	1		1	1
	17V125				1			1			1		
12	25D515	SAUGSCHLAUCH, 5 Gallonen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
13	25D498	WERKZEUGKISTE, schwarz	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
14	115248	SCHRAUBE, Abdeckung Sechskantkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
15	114231	SICHERUNGSMUTTER, Sechskant	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
18	244524	ERDUNGSDRAHT mit Klemme	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
19	24T756	MATERIALSCHLAUCH		1	1		1	1		1	1		1
20	XTR724	Spritzpistole, XTR		1	1		1	1		1	1		1
21	206994	TSL-FLÜSSIGKEIT, 1 Quart	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
22	H72506	SCHLAUCH, Material; Nylon, 1/4 Zoll		1	1		1	1		1	1		1
23	H73850	SCHLAUCH, Material; Nylon, 3/8 Zoll		1	1		1	1		1	1		1
24	244863	ÜBERDRUCKVENTIL							1	1	1	1	1
25	116746	HAKENFITTING							1	1	1	1	1
26	116750	ROHR							1	1	1	1	1
27	158586	BUCHSE											
28	16R883	FITTING, Nippel							1	1	1	1	1
29	162505	ANSCHLUSSSTÜCK, Drehgelenk	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
30	113498	VENTIL, Sicherheit, 110 psi	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
31	17V369	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1			1			1			1	
	17V370			1	1		1	1		1	1		1
33	17V371	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1	1	1	1	1	1					
34	202659	SCHMIERMITTEL (nicht abgebildet)			1			1			1		
L1▲	15F674	SICHERHEITSSCHILD, Motor	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

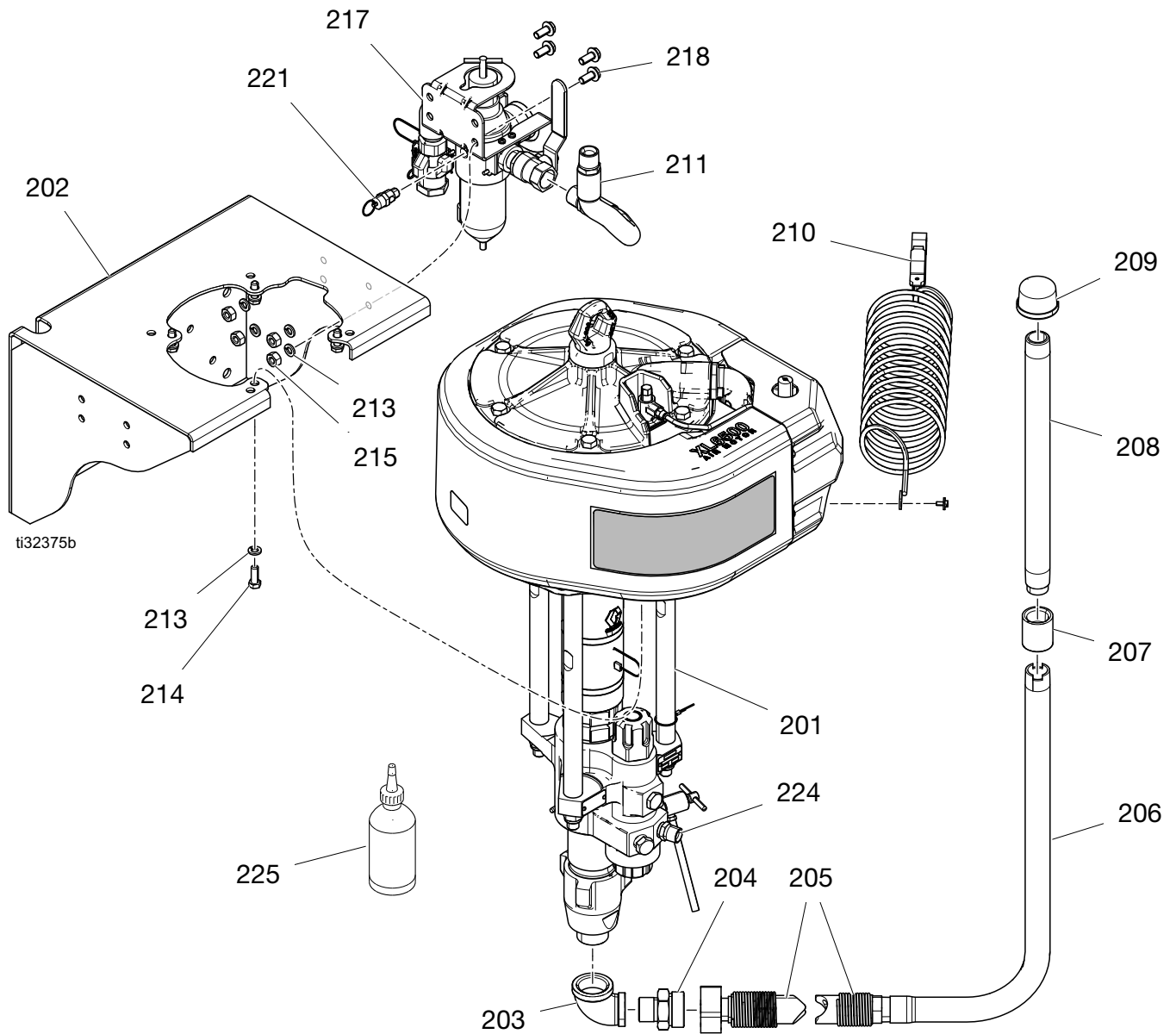
▲ Zusätzliche Gefahren- und Hinweisschilder sind kostenlos erhältlich.

Teileliste der Fahrgestelle der King Komplettspritzgeräte (Fortsetzung)

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge										
			K90FH0	K90FH1	K90FH2	K90FLO	K90FL1	K90MH2	K90NH0	K90NH1	K90NH2	K90NLO	K90NL1
1	17X355	FAHRGESTELL, Heavy Duty (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)	1	1	1			1	1	1	1		
	17X356	FAHRGESTELL, leicht (siehe Einzelteile der Wandhalterungssysteme , Seite 34)				1	1					1	1
6	-----	PUMPE, (siehe Teile des Pumpensystems , ab Seite 36)											
7	100133	FEDERRING, 3/8 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
8	100101	SCHRAUBE, 3/8-16x 1 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
9	17N621	LUFTREGLER, Luft	1	1		1	1		1	1		1	1
	25D529	LUFTREGLER, mit Öler			1			1			1		
10	112395	SCHRAUBE, Kappe, Flanschkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
11	17S137	SCHLAUCH	1	1		1	1		1	1		1	1
	17V125				1			1			1		
12	25D515	SAUGSCHLAUCH, 5 Gallonen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
13	25D498	WERKZEUGKISTE, schwarz	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
14	115248	SCHRAUBE, Abdeckung Sechskantkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
15	114231	SICHERUNGSMUTTER, Sechskant	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
18	244524	ERDUNGSDRAHT mit Klemme	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
19	24T756	MATERIALSCHLAUCH		1	1		1	1		1	1		1
20	XTR724	Spritzpistole, XTR		1	1		1	1		1	1		1
21	206994	TSL-FLÜSSIGKEIT, 1 Quart	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
22	H72506	SCHLAUCH, Material; Nylon, 1/4 Zoll		1	1		1	1		1	1		1
23	H73850	SCHLAUCH, Material; Nylon, 3/8 Zoll		1	1		1	1		1	1		1
24	244863	ÜBERDRUCKVENTIL							1	1	1	1	1
25	116746	HAKENFITTING							1	1	1	1	1
26	116750	ROHR							1	1	1	1	1
27	158586	BUCHSE											
28	16R883	FITTING, Nippel							1	1	1	1	1
29	162505	ANSCHLUSSSTÜCK, Drehgelenk	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
30	116643	VENTIL, Sicherheit, 90 psi	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
31	17V369	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1			1			1			1	
	17V370			1	1		1	1		1	1		1
33	17V371	WERKZEUGSATZ (nicht abgebildet)	1	1	1	1	1	1					
34	202659	SCHMIERMITTEL (nicht abgebildet)			1			1			1		
L1▲	15F674	SICHERHEITSSCHILD, Motor	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

▲ Zusätzliche Gefahren- und Hinweisschilder sind kostenlos erhältlich.

Einzelteile der Wandhalterungssysteme



HINWEIS: Edelstahl-Rohrdichtmittel auf alle nicht drehenden Rohrgewinde auftragen.

Teilleiste der Wandhalterungssysteme

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge																					
			K25FW0	K25FW1	K30FW0	K30FW1	K30MW1	K40FW0	K40FW1	K40MW1	K45FW0	K45FW1	K45MW1	K50FW0	K50FW1	K59FW0	K59FW1	K60FW0	K60FW1	K60MW1	K70FW0	K70FW1	K70MW1	
201	-----	PUMPE, (siehe Zirkulationssatz (238588) , Seite 41)																						
202	24X181	HALTERUNG, Wand	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
203	116401	ADAPTER, Bogen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
204	116402	ADAPTER, Qconnect	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
205	247301	SAUGSCHLAUCH, 1 Zoll NPT	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
206	197682	SAUGROHR	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
207	116967	ROHRKUPPLUNG, 1 Zoll	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
208	195151	EINLASSROHR	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
209	181072	EINLASSSIEB	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
210	244542	ERDUNGSDRAHT, mit Klemme	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
211	17S137	SCHLAUCH, gekuppelt, 13.75 Zoll	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
213	100133	FEDERRING, 3/8 Zoll	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
214	100101	SCHRAUBE, 3/8 Zoll-16 x 1 Zoll	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4			4	4	4	4	4	4	4
	100575															4	4							
215	100131	MUTTER, Sechskant	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
217	25D649	MODUL, Luftmodul, Wandmontage, 3/4 Zoll	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
218	111192	SCHRAUBE, Kappe, Flanschkopf	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
221	113498	VENTIL, Sicherheit, 110 psi	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
222	H42506	SCHLAUCH, Material; Nylon, 1/4 Zoll (nicht abgebildet)		1		1	1		1	1		1	1											
	H52506														1									
	H72506																1		1	1			1	1
223	H43850	SCHLAUCH, Material; Nylon, 3/8 Zoll (nicht abgebildet)		1		1	1		1	1		1	1											
	H53850														1									
	H73850																1		1	1			1	1
224	162505	FITTING, Nippel	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
225	206994	TSL-FLÜSSIGKEIT, 1 Quart	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
230	XTR524	GUN, XTR (nicht abgebildet)		1		1	1		1	1		1	1		1									
	XTR724																1		1	1			1	1

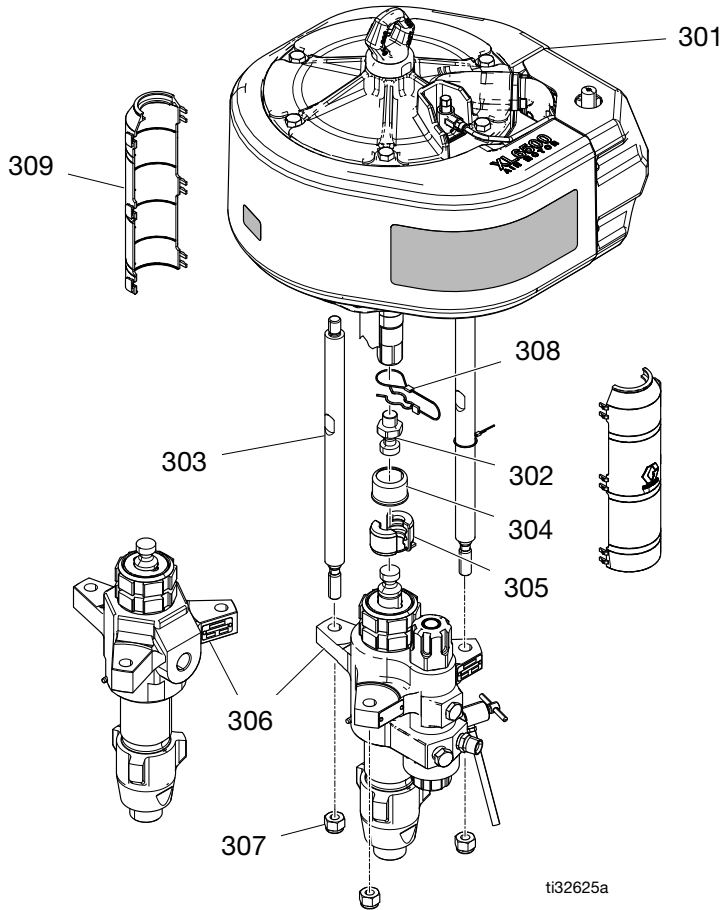
Teile des Pumpensystems

Beschreibung

- Pumpensysteme mit Unterpumpen Nr. L180C (Verhältnis 40:1, 70:1)
- Pumpensysteme mit Unterpumpen Nr. L220C (Verhältnis 30:1, 60:1)
- Pumpensysteme mit Unterpumpen Nr. L250C (Verhältnis 50:1)
- Pumpensysteme mit Unterpumpen Nr. L290C (Verhältnis 25:1, 45:1)
- Pumpensysteme mit Unterpumpen Nr. L145C (Verhältnis 90:1)

Pumpenliste

- 37
- 37
- 38
- 38
- 38



Pos.	Teil	Beschreibung	Menge	Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
301	-----	MOTOR, Standard (siehe Tabelle Pumpensysteme oben)	1	305	244819	KUPPLUNGSBAUGRUPPE, 145-290 Xtreme	1
302	15H392	STANGE, Adapter	1	306	-----	UNTERPUMPE, Xtreme, (siehe Tabelle Pumpensysteme oben)	1
303	15F837	ZUGSTANGE; 14 -1/4 lang	3	307	101712	SICHERUNGSMUTTER	3
304	197340	KUPPLUNGSABDECKUNG	1	308	244820	CLIP, Haarnadel mit Abzugsleine	1
				309	17S727	SCHUTZ, Stangenkupplung	2

Komplettgeräte mit Unterpumpen Nr. L180C (Verhältnis 40:1, 70:1)

Komplettspritz- gerät	Pumpen- paket	Unter- pumpe	Luftmotor
K40FH0	P40HC2	L180C2	XL34D0
K40FH1	P40HC2	L180C2	XL34D0
K40FH2	P40HC2	L180C2	XL34D0
K40FL0	P40HC2	L180C2	XL34D0
K40FL1	P40HC2	L180C2	XL34D0
K40FW0	P40HC2	L180C2	XL34D0
K40FW1	P40HC2	L180C2	XL34D0
K40MH2	P40HM2	L180M2	XL34D0
K40MW1	P40HM2	L180M2	XL34D0
K40NH0	P40HC2	L180C2	XL34D0
K40NH1	P40HC2	L180C2	XL34D0
K40NH2	P40HC2	L180C2	XL34D0
K40NL0	P40HC2	L180C2	XL34D0
K40NL1	P40HC2	L180C2	XL34D0

Komplettspritz- gerät	Pumpen- paket	Unter- pumpe	Luftmotor
K70FH0	P70HC2	L180C2	XL65D0
K70FH1	P70HC2	L180C2	XL65D0
K70FH2	P70HC2	L180C2	XL65D0
K70FL0	P70HC2	L180C2	XL65D0
K70FL1	P70HC2	L180C2	XL65D0
K70FW0	P70HC2	L180C2	XL65D0
K70FW1	P70HC2	L180C2	XL65D0
K70MH2	P70HM2	L180M2	XL65D0
K70MW1	P70HM2	L180M2	XL65D0
K70NH0	P70HC2	L180M2	XL65D0
K70NH1	P70HC2	L180M2	XL65D0
K70NH2	P70HC2	L180C2	XL65D0
K70NL0	P70HC2	L180C2	XL65D0
K70NL1	P70HC2	L180C2	XL65D0

Pumpensysteme mit Unterpumpen Nr. L220C (Verhältnis 30:1, 60:1)

Komplettspritz- gerät	Pumpenpaket	Unter- pumpe	Luftmotor
K30FH0	P30HC2	L220C2	XL34D0
K30FH1	P30HC2	L220C2	XL34D0
K30FH2	P30HC2	L220C2	XL34D0
K30FL0	P30HC2	L220C2	XL34D0
K30FL1	P30HC2	L220C2	XL34D0
K30FW0	P30HC2	L220C2	XL34D0
K30FW1	P30HC2	L220C2	XL34D0
K30MH2	P30HM2	L220M2	XL34D0
K30MW1	P30HM2	L220M2	XL34D0
K30NH0	P30HC1	L220C1	XL34D0
K30NH1	P30HC1	L220C1	XL34D0
K30NH2	P30HC1	L220C1	XL34D0
K30NL0	P30HC1	L220C1	XL34D0
K30NL1	P30HC1	L220C1	XL34D0

Komplettspritz- gerät	Pumpenpaket	Unter- pumpe	Luftmotor
K60FH0	P60HC2	L220C2	XL65D0
K60FH1	P60HC2	L220C2	XL65D0
K60FH2	P60HC2	L220C2	XL65D0
K60FL0	P60HC2	L220C2	XL65D0
K60FL1	P60HC2	L220C2	XL65D0
K60FW0	P60HC2	L220C2	XL65D0
K60FW1	P60HC2	L220C2	XL65D0
K60MH2	P60HM2	L220M2	XL65D0
K60MW1	P60HM2	L220M2	XL65D0
K60NH0	P60HC1	L220C1	XL65D0
K60NH1	P60HC1	L220C1	XL65D0
K60NH2	P60HC1	L220C1	XL65D0
K60NL0	P60HC1	L220C1	XL65D0
K60NL1	P60HC1	L220C1	XL65D0

Komplettgeräte mit Unterpumpen Nr. L250C (Verhältnis 50:1)

Komplettspritz- gerät	Pumpen- paket	Unter- pumpe	Luftmotor
K50FH0	P50HC2	L250C2	XL65D0
K50FH1	P50HC2	L250C2	XL65D0
K50FH2	P50HC2	L250C2	XL65D0
K50FL0	P50HC2	L250C2	XL65D0
K50FL1	P50HC2	L250C2	XL65D0
K50FW0	P50HC2	L250C2	XL65D0
K50FW1	P50HC2	L250C2	XL65D0
K50NH0	P50HC1	L250C1	XL65D0
K50NH1	P50HC1	L250C1	XL65D0
K50NH2	P50HC1	L250C1	XL65D0
K50NL0	P50HC1	L250C1	XL65D0
K50NL1	P50HC1	L250C1	XL65D0

Komplettgeräte mit Unterpumpen Nr. L290C (Verhältnis 25:1, 45:1)

Komplettspritz- gerät	Pumpen- paket	Unter- pumpe	Luftmotor
K25FH0	P25HC2	L290C2	XL34D0
K25FH1	P25HC2	L290C2	XL34D0
K25FH2	P25HC2	L290C2	XL34D0
K25FL0	P25HC2	L290C2	XL34D0
K25FL1	P25HC2	L290C2	XL34D0
K25FW0	P25HC2	L290C2	XL34D0
K25FW1	P25HC2	L290C2	XL34D0
K25NH0	P25HC1	L290C1	XL34D0
K25NH1	P25HC1	L290C1	XL34D0
K25NH2	P25HC1	L290C1	XL34D0
K25NL0	P25HC1	L290C1	XL34D0
K25NL1	P25HC1	L290C1	XL34D0
K45FH0	P45HC2	L290C2	XL65D0
K45FH1	P45HC2	L290C2	XL65D0
K45FH2	P45HC2	L290C2	XL65D0
K45FL0	P45HC2	L290C2	XL65D0
K45FL1	P45HC2	L290C2	XL65D0
K45FW0	P45HC2	L290C2	XL65D0
K45FW1	P45HC2	L290C2	XL65D0
K45MH2	P45HM2	L290M2	XL65D0

Komplettspritz- gerät	Pumpen- paket	Unter- pumpe	Luftmotor
K45MW1	P45HM2	L290M2	XL65D0
K45NH0	P45HC1	L290C1	XL65D0
K45NH1	P45HC1	L290C1	XL65D0
K45NH2	P45HC1	L290C1	XL65D0
K45NL0	P45HC1	L290C1	XL65D0
K45NL1	P45HC1	L290C1	XL65D0

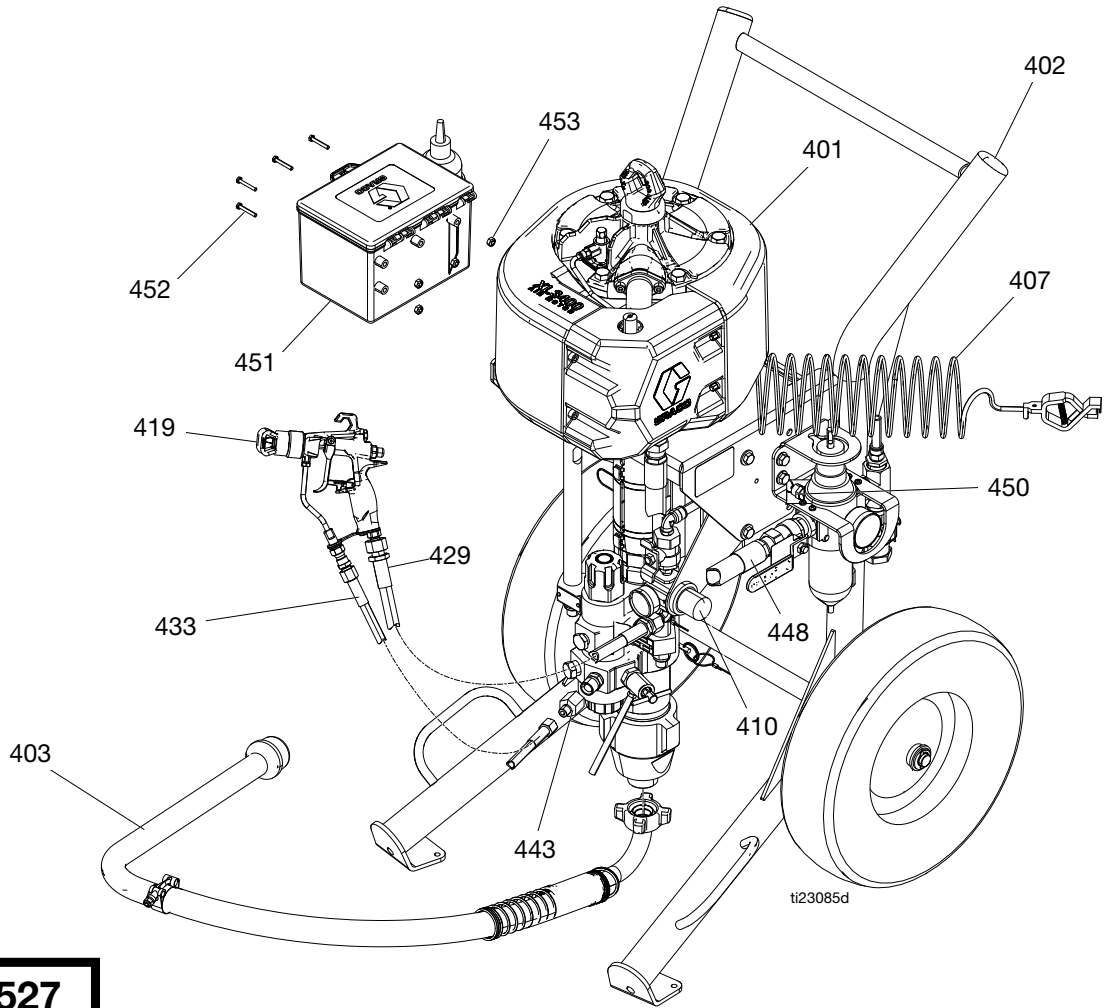
Pumpensysteme mit Unterpumpen Nr. L145C (Verhältnis 90:1)

Komplettspritz- gerät	Pumpen- paket	Unter- pumpe	Luftmotor
K90FH0	P90HC2	L145C2	XL65D0
K90FH1	P90HC2	L145C2	XL65D0
K90FH2	P90HC2	L145C2	XL65D0
K90FL0	P90HC2	L145C2	XL65D0
K90FL1	P90HC2	L145C2	XL65D0
K90MH2	P90HM2	L145M2	XL65D0
K90NH0	P90HC1	L145C1	XL65D0
K90NH1	P90HC1	L145C1	XL65D0
K90NH2	P90HC1	L145C1	XL65D0
K90NL0	P90HC1	L145C1	XL65D0
K90NL1	P90HC1	L145C1	XL65D0

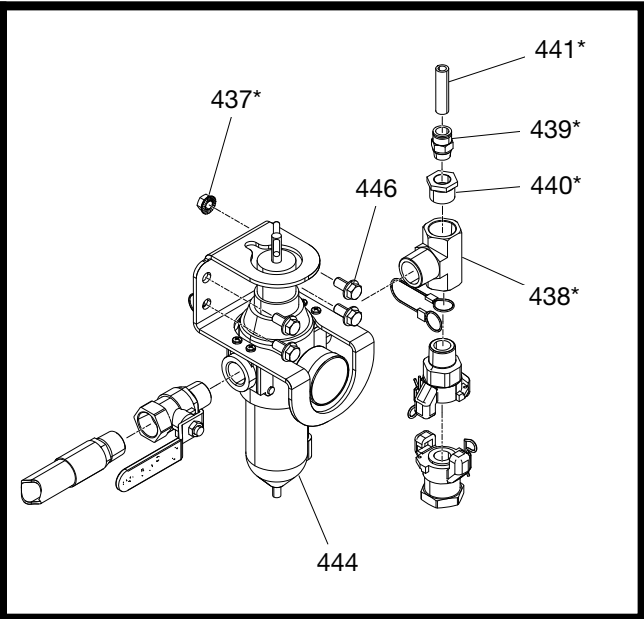
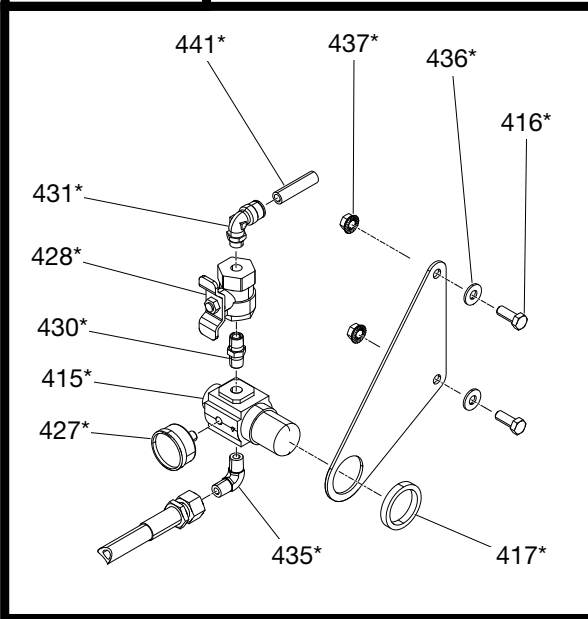
Komplettgeräte mit Unterpumpen Nr. LXXXC (Verhältnis 39:1)

Komplettspritz- gerät	Pumpenpaket	Unter- pumpe	Luftmotor
K59FH0	P59HC2	L115C2	XL34D0
K59FH1	P59HC2	L115C2	XL34D0
K59FH2	P59HC2	L115C2	XL34D0
K59FL0	P59HC2	L115C2	XL34D0
K59FL1	P59HC2	L115C2	XL34D0
K59FL2	P59HC2	L115C2	XL34D0
K59FW0	P59HC2	L115C2	XL34D0
K59FW1	P59HC2	L115C2	XL34D0
K59NH0	P59CH1	L115C1	XL34D0
K59NH1	P59CH1	L115C1	XL34D0
K59NH2	P59CH1	L115C1	XL34D0
K59NL0	P59CH1	L115C1	XL34D0
K59NL1	P59CH1	L115C1	XL34D0

Luftunterstützte Komplettspritzgeräte



288527



Teileliste - Luftunterstützte und Zink-Komplettsspritzgeräte

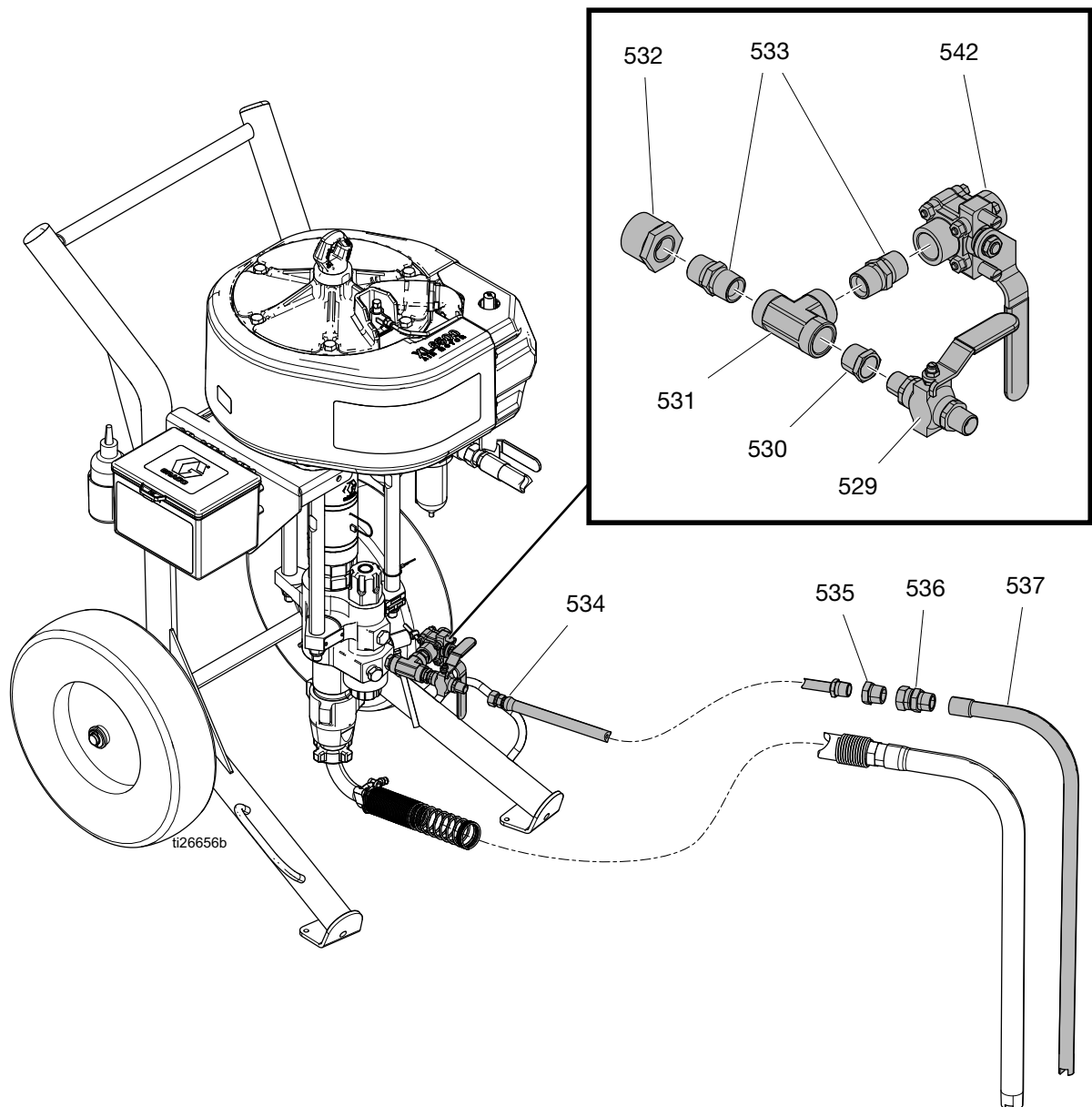
Modelle 287975 und 287976

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
401	P30HC2	PUMPENBAUGRUPPE 287975	1
	P40HC2	PUMPENBAUGRUPPE 287976	1
402	17X355	FAHRGESTELL, robust	1
403	25D515	ANSAUGROHR	1
407	244524	DRAHT, Erdungseinheit mit Klemme	1
410*	288527	SATZ, luftunterstützt	1
415*	116513	LUFTDRUCKREGLER, Pistole	1
416*	100101	HUTSCHRAUBE, Befestigung, Sechskantkopf	6
417*	116514	MUTTER, Reglermontage	1
418*	100133	FEDERRING	4
419	26B518	SPRITZPISTOLE	1
425	206994	FLÜSSIGKEIT, TSL	1
427*	108190	MANOMETER, Pistole	1
428*	116473	KUGELVENTIL, entlüftet, 2-Wege	1
429	210868	LUFTSCHLAUCH, gekoppelt, 50 Fuß	1
430*	156971	NIPPEL, kurz	1
431*	114128	BOGEN, außen, Drehgelenk	1
433	H52550	SCHLAUCH, Material-; Nylon, 1/4 Zoll ID; 1/4 NPSM (FBE); 50 ft.	1
435*	111763	BOGEN, 1/4 NPT	1
436*	100023	UNTERLEGSCHEIBE, flach	2
437*	112958	SECHSKANTMUTTER, mit Flansch	2
438*	C20900	ANSCHLUSS, T-Stück	1
439*	114129	ANSCHLUSS, Außengewinde	1
440*	100505	BUCHSE, Rohr-	1
441*	- - - - -	ROHR, 1/2-Zoll	1
443	159842	ADAPTER, Buchse, 1/4 Zoll NPT(m) x 1/2 Zoll NPT(f)	1
444	17N621	REGLER, Luft, robustes Fahrgestell	1
446	112395	HUTSCHRAUBE, Flanschkopf	4
448	17S137	SCHLAUCH, gekuppelt, 13.75 Zoll	1
450	113498	VENTIL, Sicherheit, 110 psi	1
451	25D498	WERKZEUGKISTE, Farbe schwarz	1
452	115248	HUSCHRAUBE, Sechskantkopf	4
453	114231	SICHERUNGSMUTTER, Sechskant	4

* Nicht abgebildet.

* Im Luftunterstützungssatz 288527 enthalten.

Zirkulationssatz (238588)

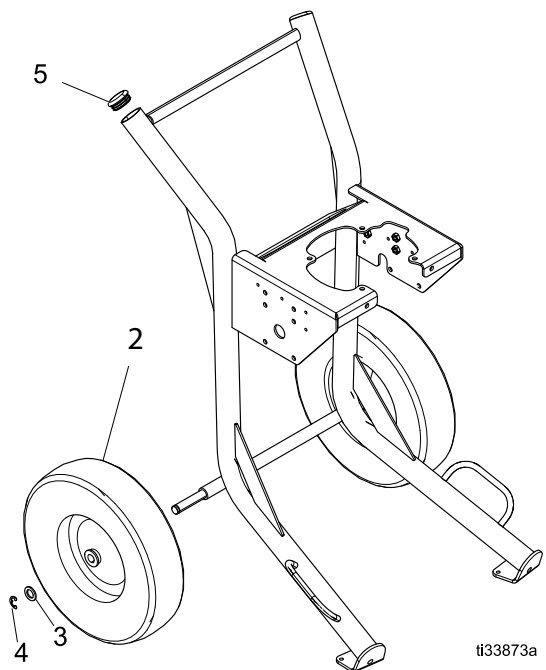


Pos.	Teil	Beschreibung	Menge	Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
529	238612	VENTIL, Kugel-	1	534	235148	SCHLAUCH, gekuppelt, 6 ft.	1
530	100081	BUCHSE, Rohr	1	535	100896	FITTING, Buchse, Rohr	1
531	502570	FITTING, T-Stück, Rohr	1	536	157785	ANSCHLUSSSTÜCK, Drehgelenk	1
532*	100380	BUCHSE, Rohr-	1	537	165767	SAUGROHR	1
	157191	ANSCHLUSSSTÜCK, Adapter		542	24P719	VENTIL, Kugel-	1
533	158491	ANSCHLUSSSTÜCK, Nippel	1				

* Adapter für die Montage des Pumpenauslasses verwenden

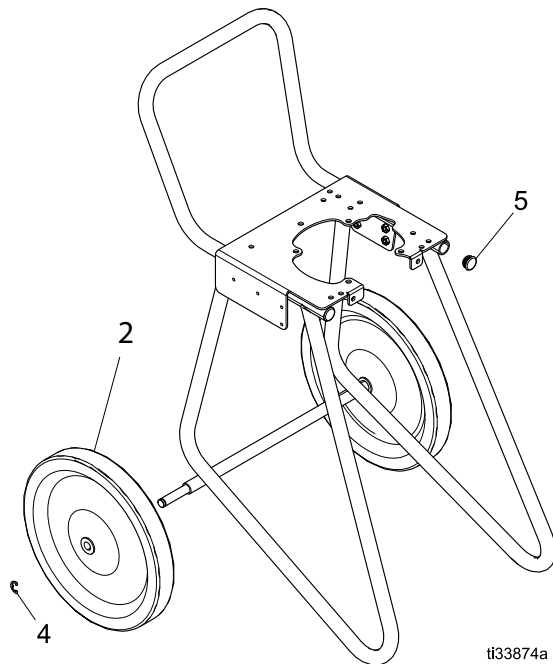
Fahrgestellteile

17X355 – Robustes Fahrgestell



Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
2	113362	RAD, halbpneumatisch	2
3	154628	UNTERLEGSCHIEBE	2
4	113436	HALTERING	2
5	113361	KAPPE, Rohr; rund	2

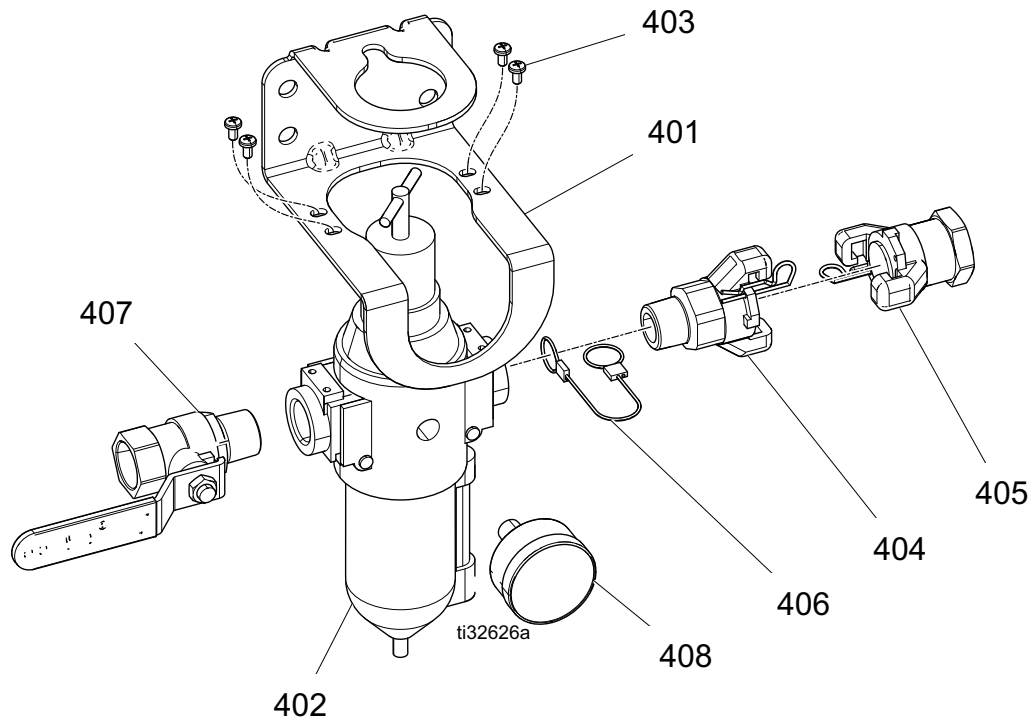
17X356 – Leichtes Fahrgestell



Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
2	116406	RAD, halbpneumatisch	2
4	113436	HALTERING	2
5	16W767	ROHRSTOPFEN	2

Luftregler

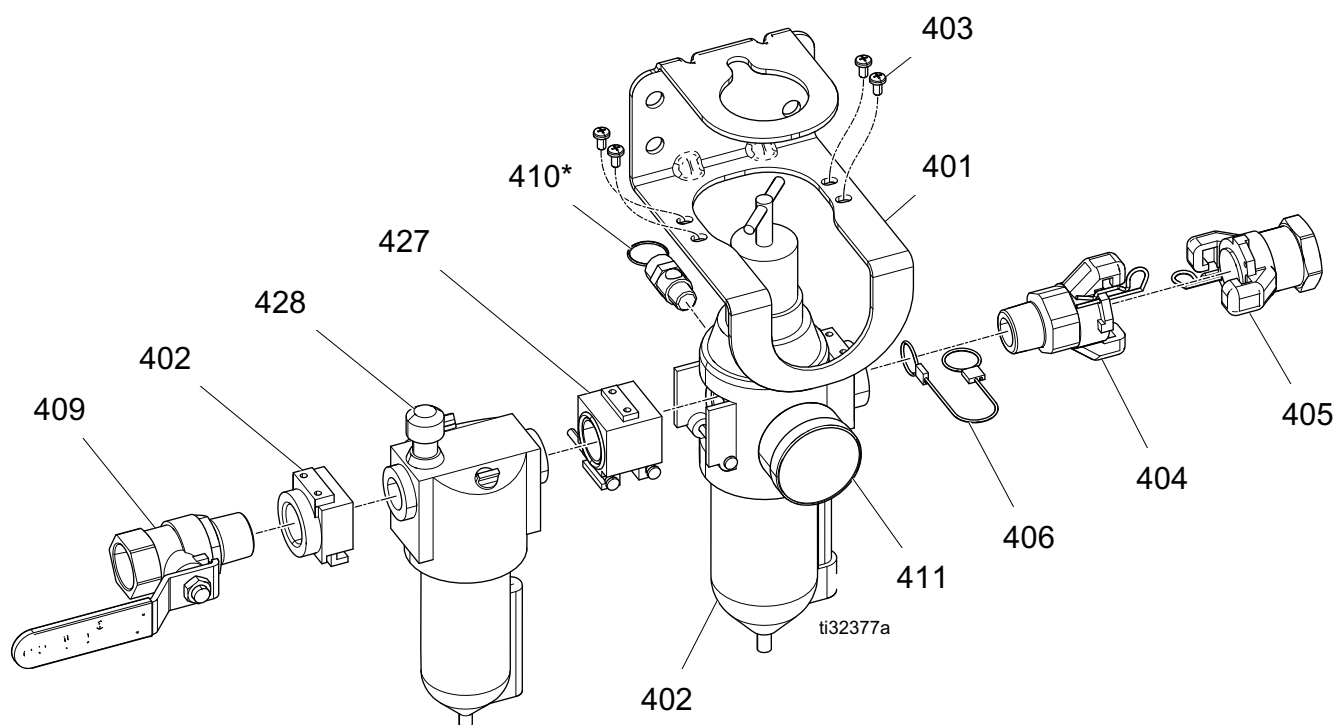
Modell 17N621



Teileliste 17N621

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
401	17U995	HALTERUNG, Luftregler, lackiert	1
402	116521	REGLER, Filter Luft	1
403	103833	SCHRAUBE, Maschine, CRBH	4
404	113429	KUPPLUNG, Universal-	1
405	113430	KUPPLUNG, Universal-	1
406	16W586	KABEL, Schnur, Peitschenende	1
407	113218	VENTIL, Kugel, entlüftet, 0.750	1
408	101689	MESSGERÄT, Druck, Luft	1

Modell 25D529



Teilleiste 25D529

Pos.	Teil	Beschreibung	Menge
401	17U995	HALTERUNG, Luftregler, lackiert	1
402	116521	REGLER, Filter Luft	1
403	103833	SCHRAUBE, Maschine, CRBH	4
404	113429	KUPPLUNG, Universal-	1
405	113430	KUPPLUNG, Universal-	1
406	16W586	KABEL, Schnur, Peitschenende	1
409	113218	VENTIL, Kugel, entlüftet, 0.750	1
410*	-----	SICHERHEITSVENTIL	1
411	101689	MESSGERÄT, Druck, Luft	1
427	116522	KIT, Umbausatz, Luftregler	1
428	C11034	LUFTÖLER	1

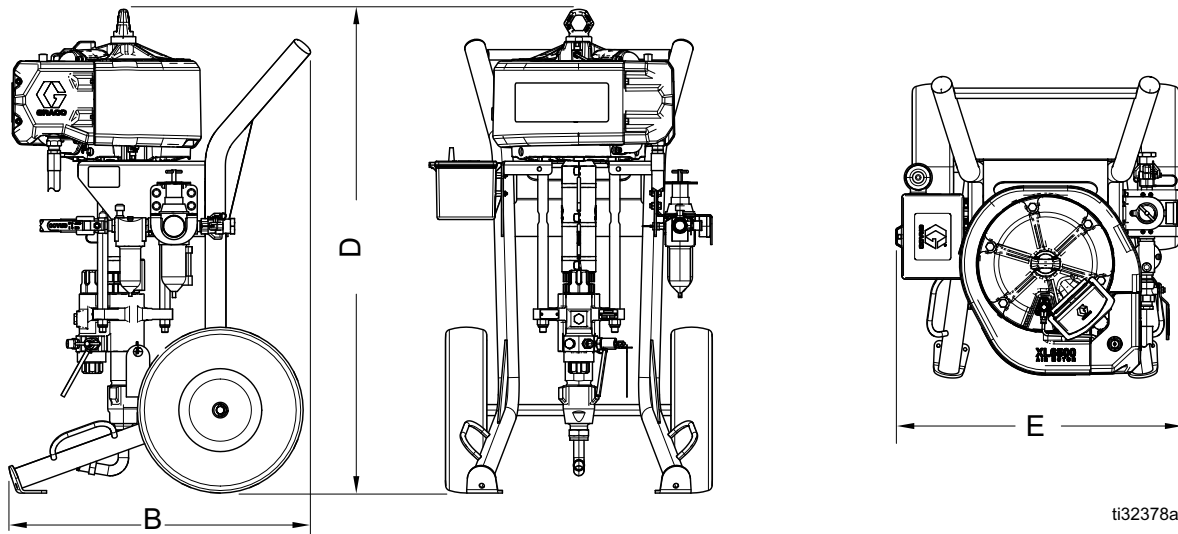
* Nicht in den Luftsteuerungen enthalten. Separat erhältlich.

Zubehör

Teil	Beschreibung
17V369	Luftfilterelement
238588	Zirkulationssatz
24X550	DataTrak-Satz
24X552	Datatrak-Satz mit Magnetventil
24X570	Behältersatz
17V371	Satz, Pumpenfilter (Maschenweite 60)
224458	Satz, Sieb MW 30, 2er-Pack
224459	Satz, Sieb MW 60, 2er-Pack
202659	Schmiermittel, Luftmotor
206994	TSL-Flüssigkeit

Abmessungen

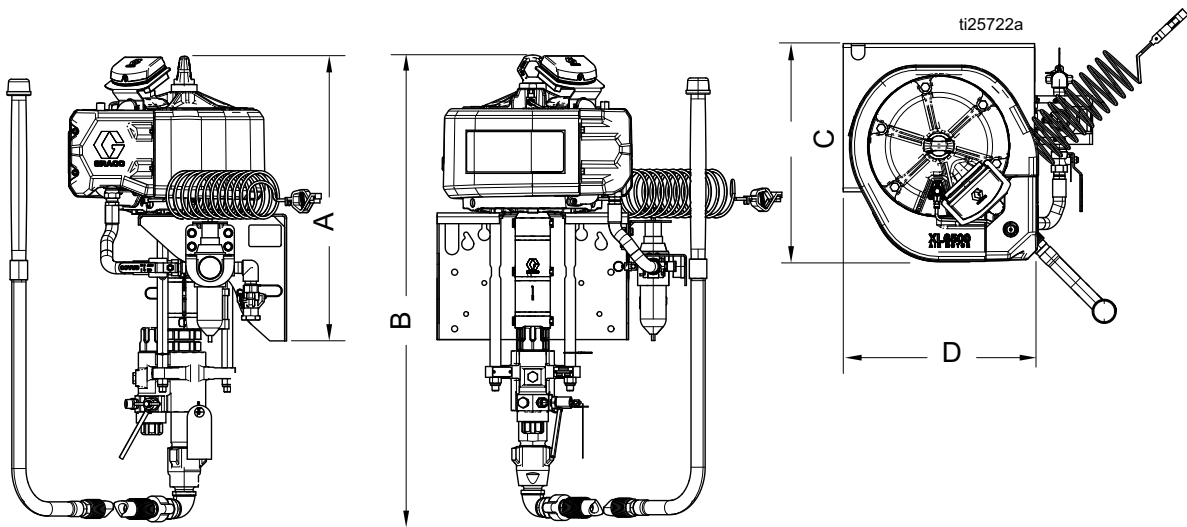
Fahrgestell für Spritzsysteme



ti32378a

Halterung	B	D	E
Xtreme	28,5 Zoll (72,4 cm)	51 Zoll 129,5 cm	25,75 Zoll (65.4 cm)

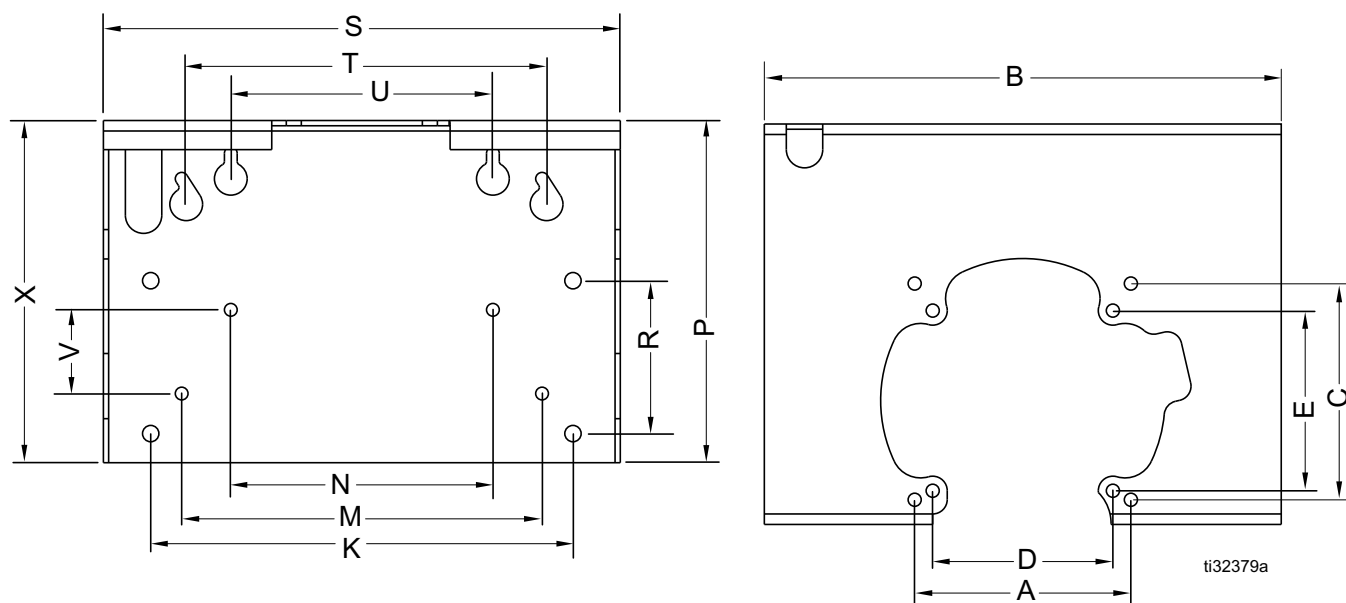
Fahrgestell für Spritzsysteme



ti25722a

Halterung	A	B	C	D
Xtreme	26,25 Zoll 66,7 cm	43,5 Zoll (110,5 cm)	22,0 Zoll (55,9 cm)	23,0 Zoll (58,4 cm)

Bohrungsdiagramm für Wandhalterungsmontage



Pos.	Abmessungen
A	7,424 Zoll (188,5 mm)
B	7,75 Zoll (450,8 mm)
C	7,424 Zoll (188,5 mm)
D	6,186 Zoll (157 mm)
E	6,186 Zoll (157 mm)
K	14,50 Zoll (368,3 mm)
M	12,375 Zoll (314,3 mm)
N	9,0 Zoll (228,6 mm)
P	11,75 Zoll (298,45 mm)
R	5,25 Zoll (133,3 mm)
S	17,75 Zoll (450,8 mm)
T	17,75 Zoll (450,8 mm)
U	9,0 Zoll (228,6 mm)
V	2,875 Zoll (73 mm)
X	11,75 Zoll (298,4 mm)

Leistungskurven

Berechnung des Materialauslassdrucks

Zur Berechnung des Materialauslassdrucks (in psi/MPa/bar) bei einem bestimmten Materialdurchfluss (in gpm/lpm) und bei einem bestimmten Arbeitsluftdruck (in psi/MPa/bar) gehen Sie, unter Verwendung der Kennlinie für die Pumpe, wie folgt vor.

1. Die gewünschte Fördermenge unten in der Tabelle suchen.
2. Die Linie nach oben bis zum Schnittpunkt mit der Kurve des ausgewählten Material-Auslassdrucks verfolgen. An den linken Rand der Skala gehen und den Materialausgangsdruck ablesen.

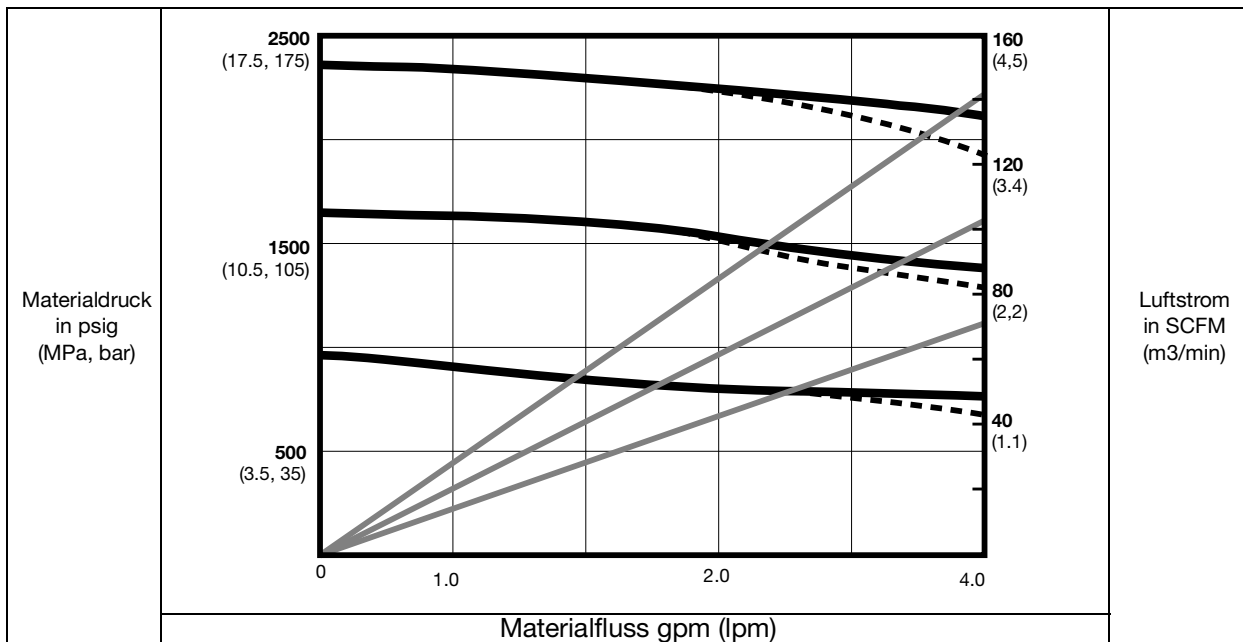
Berechnung des Luftdurchsatzes/ Luftverbrauchs der Pumpe

Zur Berechnung des Luftstroms/Luftverbrauchs der Pumpe (in scfm oder m³/min.) bei einem bestimmten Materialdurchfluss (in gpm/lpm) und bei einem bestimmten Luftdruck (in psi/MPa/bar) unter Verwendung der Pumpenkennlinien wie folgt vorgehen:

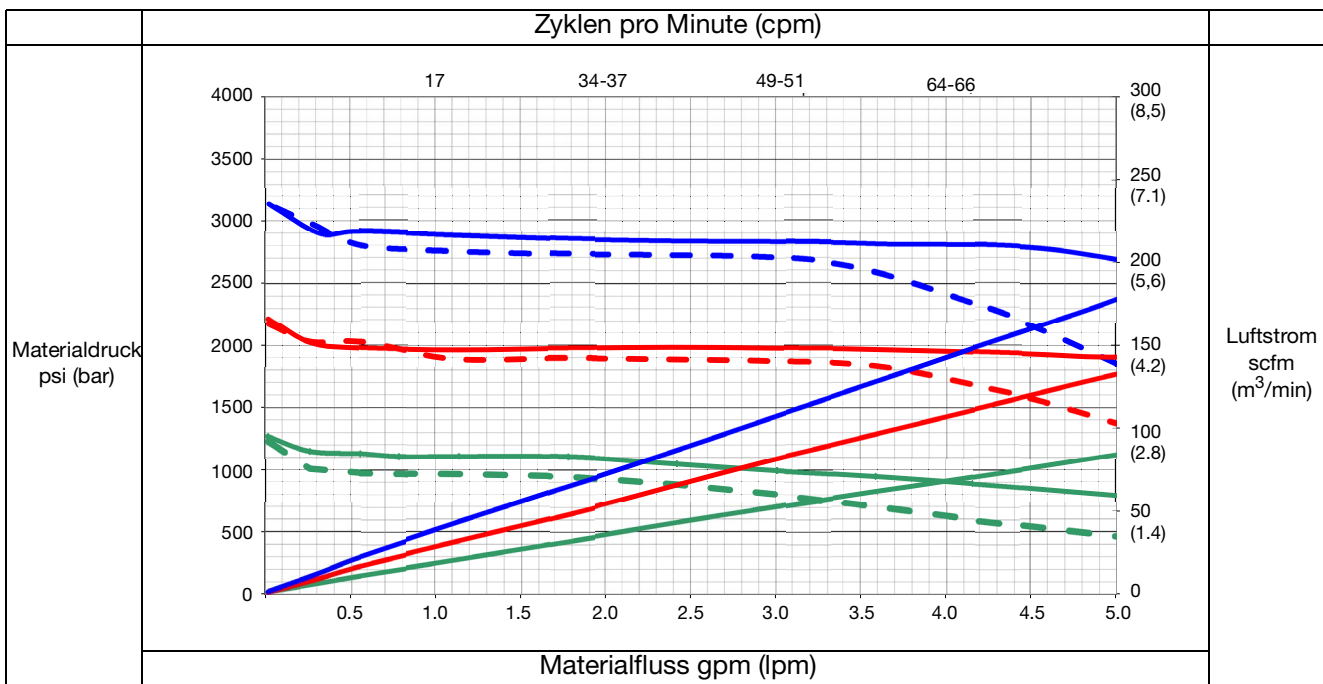
1. Die gewünschte Fördermenge unten in der Tabelle suchen.
2. Die Linie nach oben bis zum Schnittpunkt mit der Kurve des ausgewählten Material-Auslassdrucks verfolgen. Ziehen Sie von diesem Schnittpunkt eine waagerechte Linie nach rechts, und lesen Sie den Luftstrom/Luftverbrauch an der Koordinatenachse ab.

Pos.	Druck
A	100 psi (0,7 MPa, 7 bar)
B	70 psi (480 MPa, 4.8 bar)
C	40 psi (280 MPa, 2.8 bar)

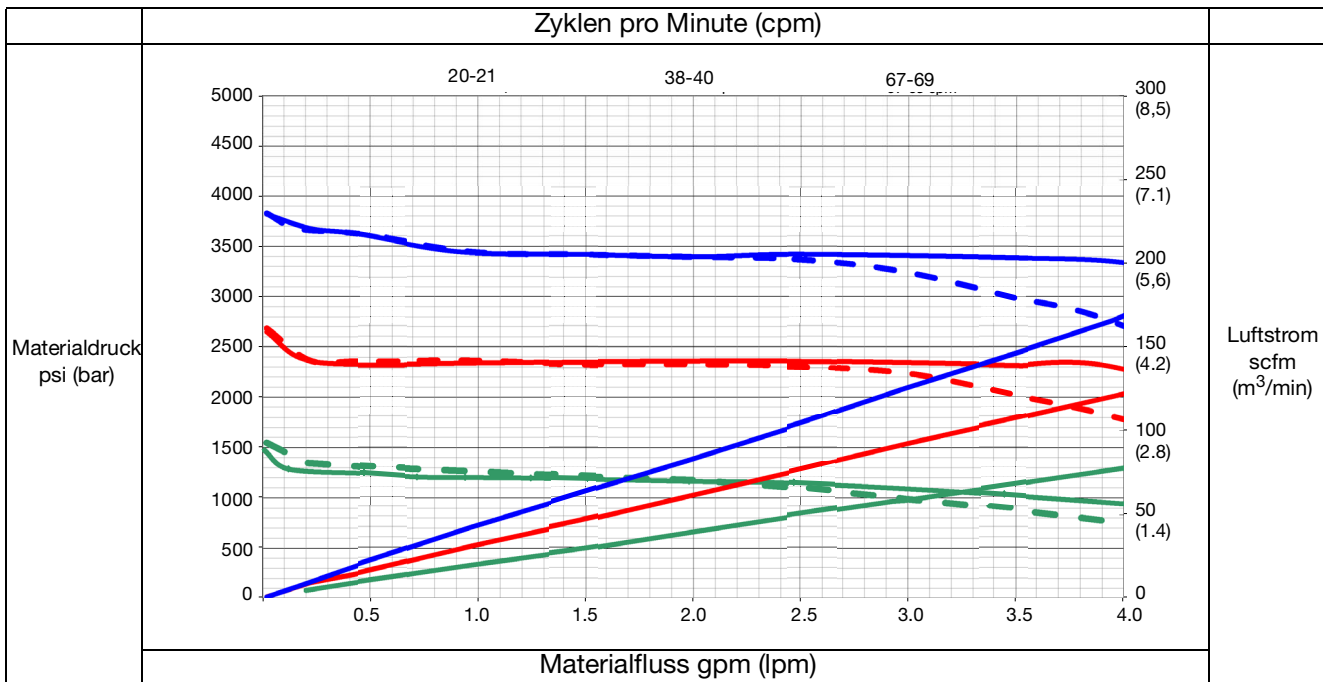
25:1



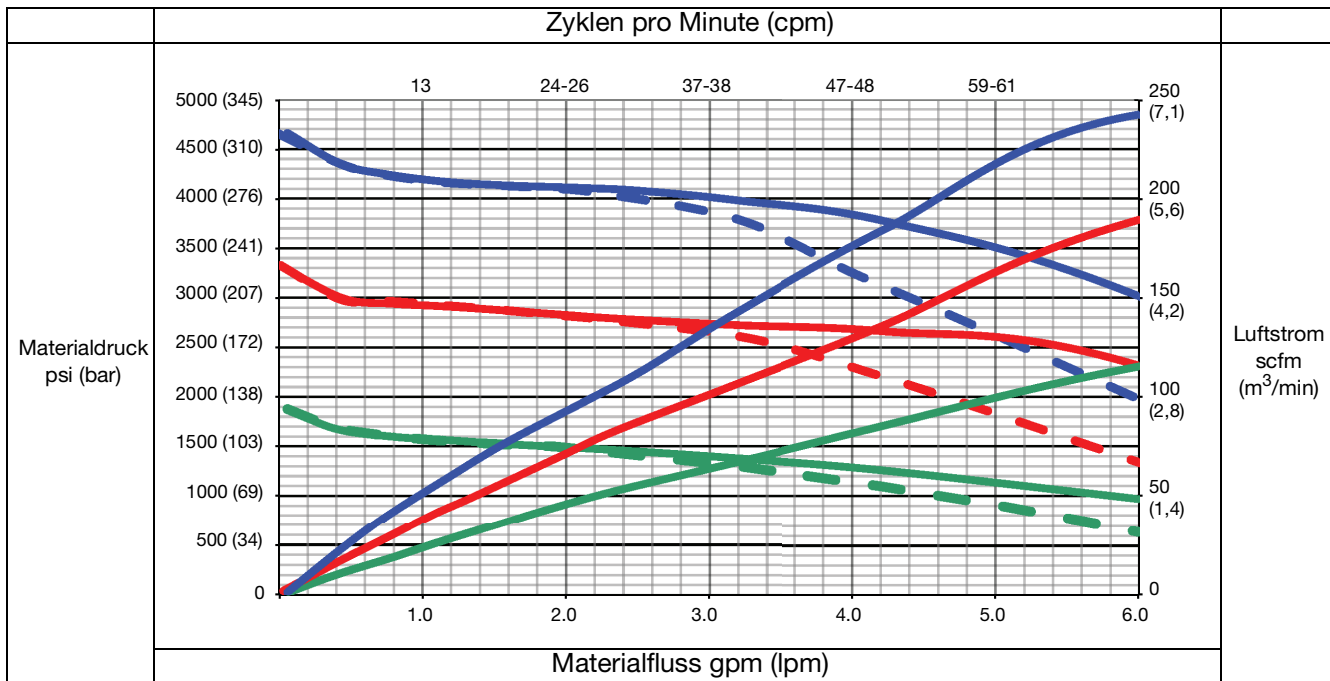
30:1



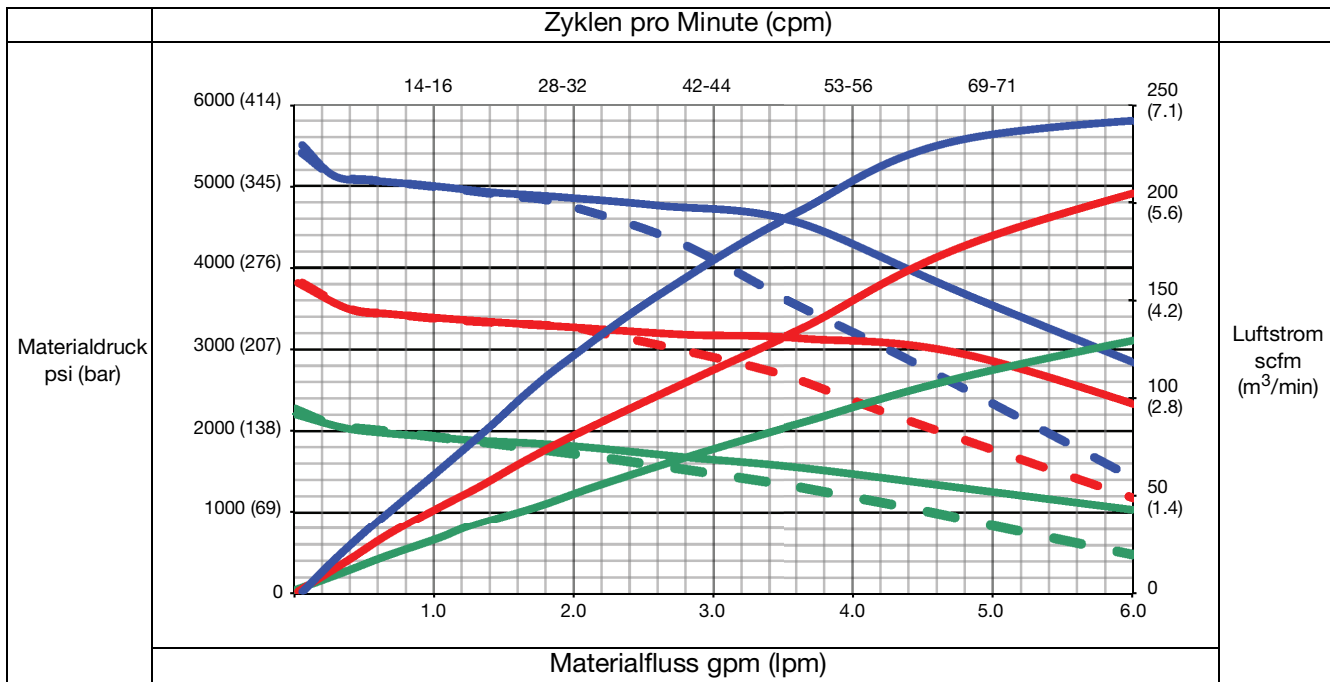
40:1



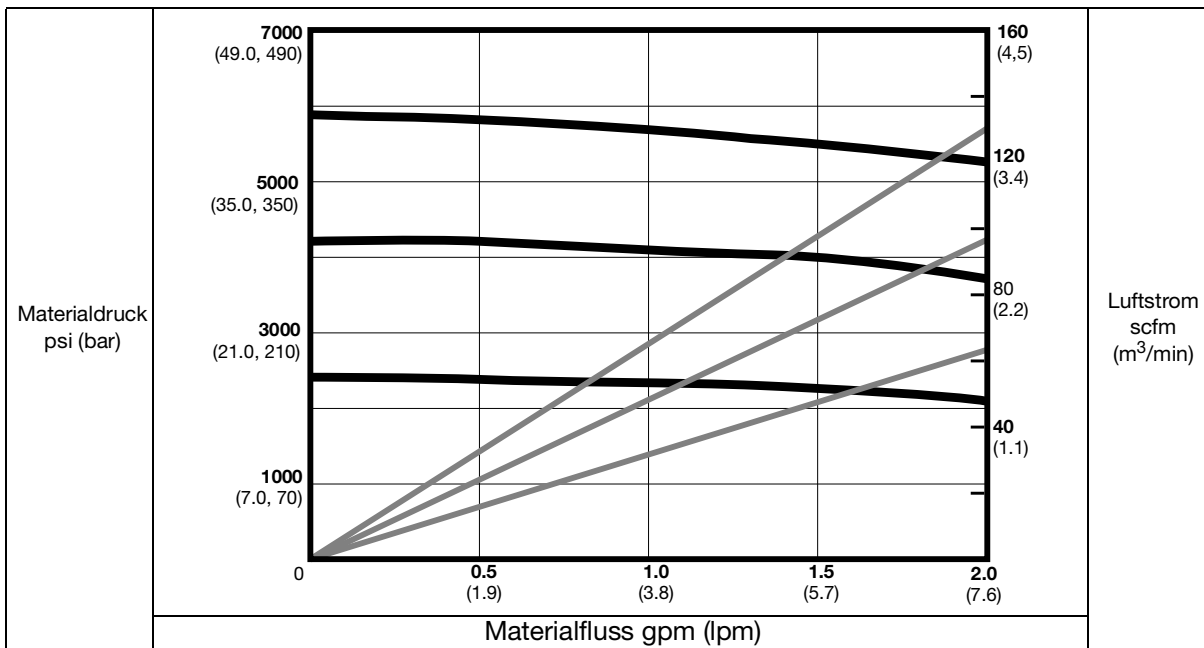
45:1



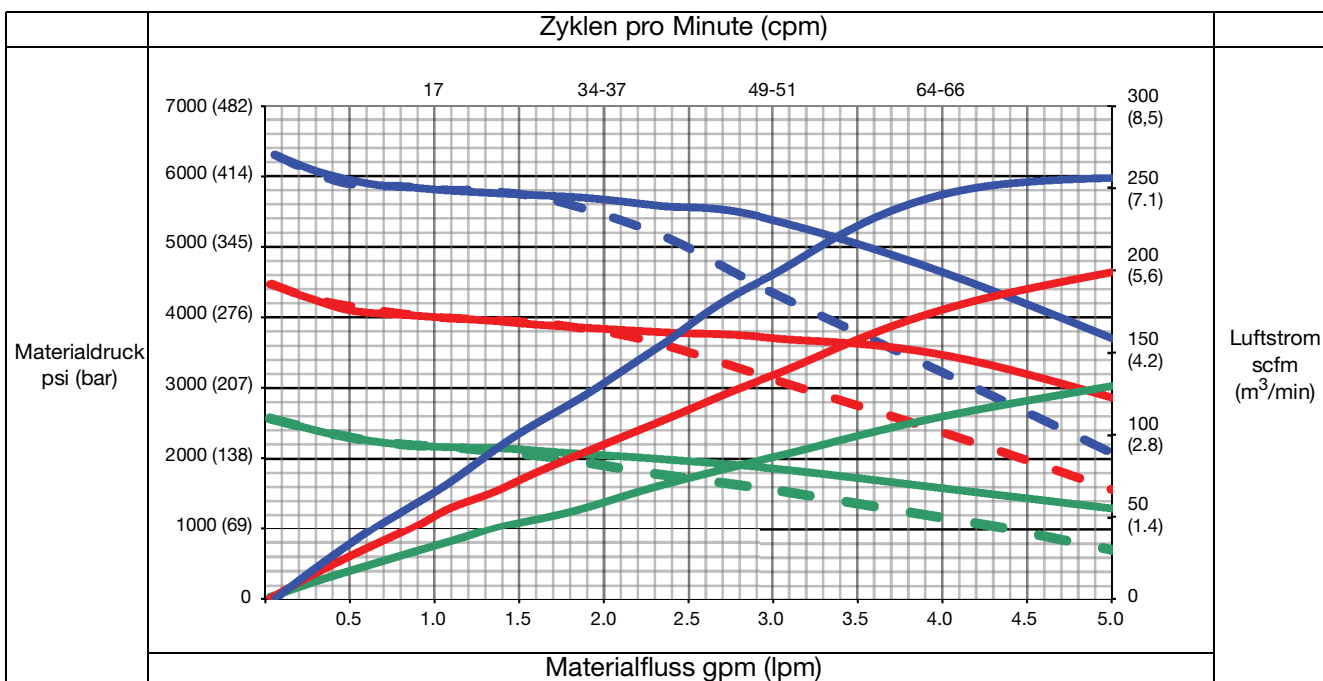
50:1



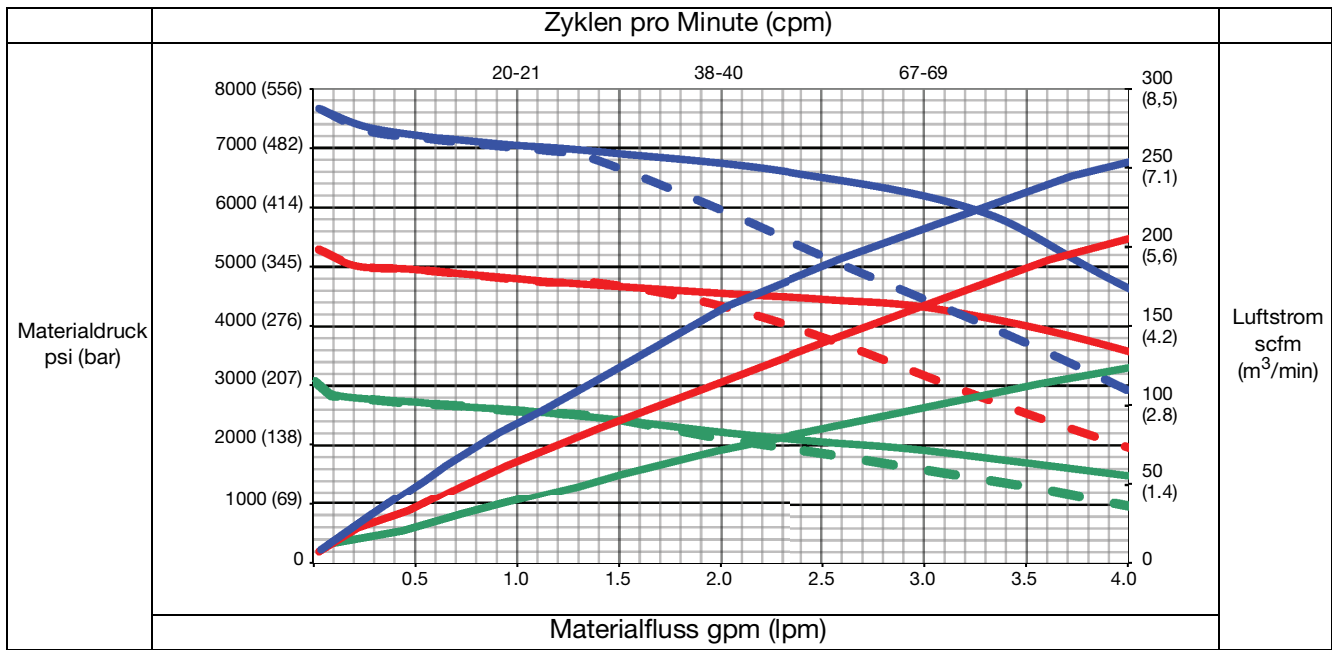
59:1



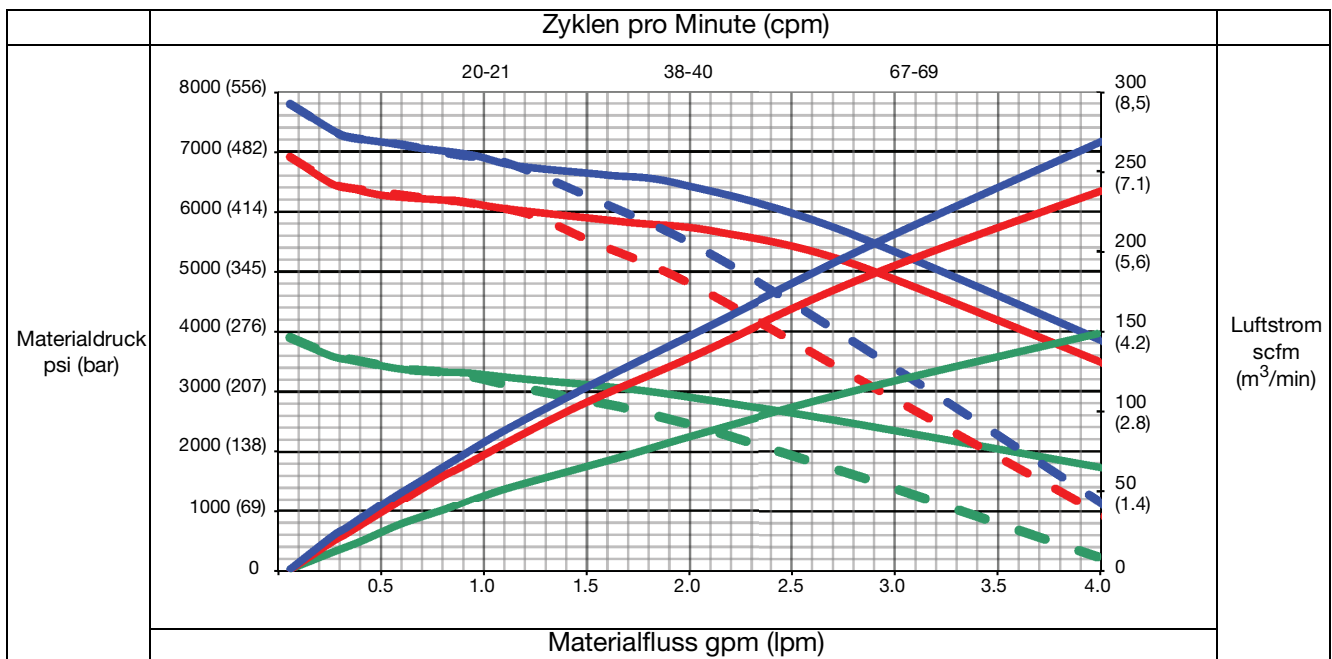
60:1



70:1



90:1




Technische Spezifikationen

King Spritz-Komplettgeräte		
	US	Metrisch
Maximaler Lufteinlassdruck zum Spritzsystem	150 Psi	1 MPa, 10.3 bar
Hublänge (Nenn-)	4,75 Zoll	12.0 cm
Maximale Pumpengeschwindigkeit (Die Maximaldrehzahl der Materialpumpe nicht überschreiten, um vorzeitigen Verschleiß zu vermeiden.)	60 Zyklen pro Minute	
Geräusentwicklung	Zu Lärmentwicklung siehe Handbuch für Luftmotor XL.	
Größe der Lufteinlassöffnung	1 Zoll npt(l)	
Materialeinlassgröße		
Alle Xtreme Unterpumpen	1 1/4 npt(A)	
Dura-Flo Unterpumpen	2 Zoll (NPT(f))	
Materialauslassgröße (Anzahl der Auslassöffnungen)		
Xtreme Unterpumpen mit eingebauten Filtern (2)	1/2 Zoll NPT(i)	
Xtreme Unterpumpen ohne Filter (1)	1 Zoll NPT(f)	
Dura-Flo Unterpumpen (1)	3/4 Zoll NPTM	
Maximaler Luft-Betriebsluftdruck		
K25 - K70 Spritzgeräte	100 psi	0,7 MPa, 7 bar
K90 Spritzgeräte	80 psi	0,55 MPa, 5,5 bar
Max. Fluidbetriebsdruck		
K25 - K70 Spritzgeräte	2375 psi	16,4 MPa, 164 bar
K90 Spritzgeräte	7250 psi	50 MPa, 500 bar
Gewicht: Robustes Fahrgestell/Leichtes Fahrgestell		
K25	228 lb/196 lb	103 kg/89 kg
K30	227,4 lb/196,1 lb	103,6 kg/89,0 kg
K40	223,4 lb/191,1 lb	101,3 kg/86,7 kg
K45	247,4 lb/215,1 lb	112,2 kg/97,6 kg
K50	246,4 lb/214,1 lb	111,8 kg / 97,1 kg
K59	246,4 lb / 214,1 lb	111,8 kg/97,1 kg
K60	246,4 lb/214,1 lb	111,8 kg/97,1 kg
K70	242,4 lb/210,1 lb	109,9 kg/95,3 kg
K90	242,4 lb/210,1 lb	109,9 kg / 95,3 kg

Lagerung		
Maximale Lagerzeit	5 Jahre	
Wartung während der Lagerung	Zur Gewährleistung der ursprünglichen Leistung, die weichen Dichtungen ersetzen, wenn diese 5 Jahre nicht eingesetzt worden sind	
Umgebungstemperaturbereich während Lagerung	30 - 160 °F	1 - 71 °C
Lebensdauer		
Lebenslange Verwendung	Die Lebensdauer ist je nach Einsatz, gespritzten Materialien, Lagermethoden und Wartung unterschiedlich. Die Mindestlebensdauer beträgt 25 Jahre	
LifETIME Service Wartung	Lederpackungen je nach Einsatz alle fünf Jahre oder früher austauschen	
Fachgerechte Entsorgung	Wenn das Spritzgerät in einem nicht mehr betriebsfähigen Zustand ist, muss es außer Betrieb genommen und demontiert werden. Die einzelnen Teile werden je nach Material sortiert und fachgerecht entsorgt. Elektronische Bauteile sind RoHS-konform und müssen ordnungsgemäß entsorgt werden.	
Vierstelliger Graco Datencode		
Beispiel: A18B	Monat (Erstes Zeichen A = Januar, Jahr (zweites und drittes Zeichen) 18 = 2018, Serie (viertes Zeichen) B = Serienkontrollnummer	
Konstruktionsmaterialien		
Benetzte Materialien	Verzinkter Kohlenstoffstahl, Edelstahl, Hartmetall, Gusseisen, PTFE, Leder	

California Proposition 65

EINWOHNER KALIFORNIENS

 **WARNUNG:** Geburts- und Fortpflanzungsschäden – www.P65warnings.ca.gov.

Graco-Standardgarantie

Graco garantiert, dass alle in diesem Dokument erwähnten Geräte, die von Graco hergestellt worden sind und den Namen Graco tragen, zum Zeitpunkt des Verkaufs an den Erstkäufer frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Mit Ausnahme einer speziellen, erweiterten oder eingeschränkten Garantie, die von Graco bekannt gegeben wurde, garantiert Graco für eine Dauer von zwölf Monaten ab Kaufdatum die Reparatur oder den Austausch jedes Teiles, das von Graco als defekt anerkannt wird. Diese Garantie gilt nur, wenn das Gerät in Übereinstimmung mit den schriftlichen Graco-Empfehlungen installiert, betrieben und gewartet wurde.

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf allgemeinen Verschleiß, Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund fehlerhafter Installation, falscher Anwendung, Abrieb, Korrosion, inadäquater oder falscher Wartung, Fahrlässigkeit, Unfall, Durchführung unerlaubter Veränderungen oder Einbau von Teilen, die keine Originalteile von Graco sind, und Graco kann für derartige Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß nicht haftbar gemacht werden. Ebenso wenig kann Graco für Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund einer Unverträglichkeit von Graco-Geräten mit Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller oder durch falsche Bauweise, Herstellung, Installation, Betrieb oder Wartung von Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller haftbar gemacht werden.

Diese Garantie gilt unter der Bedingung, dass das Gerät, für das die Garantieleistungen beansprucht werden, kostenfrei an einen autorisierten Graco-Vertragshändler geschickt wird, um den behaupteten Schaden bestätigen zu lassen. Wird der beanstandete Schaden bestätigt, so wird jedes beschädigte Teil von Graco kostenlos repariert oder ausgetauscht. Das Gerät wird kostenfrei an den Originalkäufer zurückgeschickt. Sollte sich bei der Überprüfung des Geräts kein Material- oder Verarbeitungsfehler nachweisen lassen, so werden die Reparaturen zu einem angemessenen Preis durchgeführt, der die Kosten für Ersatzteile, Arbeit und Transport enthalten kann.

DIESE GARANTIE HAT AUSSCHLIESSENDE GÜLTIGKEIT UND GILT ANSTELLE VON JEGLICHEN ANDEREN GARANTIEEN, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIT, UND ZWAR EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH, DER GARANTIE, DASS DIE WAREN VON DURCHSCHNITTLICHER QUALITÄT UND FÜR DEN NORMALEN GEBRAUCH SOWIE FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GEEIGNET SIND.

Gracos einzige Verpflichtung sowie das einzige Rechtsmittel des Käufers bei Nichteinhaltung der Garantiepflichten ergeben sich aus dem oben Dargelegten. Der Käufer erkennt an, dass kein anderes Rechtsmittel (insbesondere Schadenersatzforderungen für Gewinnverluste, nicht zustande gekommene Verkaufsabschlüsse, Personen- oder Sachschäden oder andere Folgeschäden) zulässig ist. Jede Nichteinhaltung der Garantiepflichten ist innerhalb von zwei (2) Jahren ab Kaufdatum anzuzeigen.

GRACO GIBT KEINERLEI GARANTIEEN – WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSEN – IM HINBLICK AUF DIE MARKTFÄHIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK DER ZUBEHÖRTEILE, GERÄTE, MATERIALIEN ODER KOMPONENTEN AB, DIE VON GRACO VERKAUFT, NICHT ABER VON GRACO HERGESTELLT WERDEN. Diese von Graco verkauften, aber nicht von Graco hergestellten Teile (wie zum Beispiel Elektromotoren, Schalter, Schläuche usw.) unterliegen den Garantieleistungen der jeweiligen Hersteller. Graco unterstützt die Käufer bei der Geltendmachung eventueller Garantieansprüche nach Maßgabe.

Auf keinen Fall kann Graco für indirekte, beiläufig entstandene, spezielle oder Folgeschäden haftbar gemacht werden, die sich aus der Lieferung von Geräten durch Graco unter diesen Bestimmungen ergeben, oder der Lieferung, Leistung oder Verwendung irgendwelcher Produkte oder anderer Güter, die unter diesen Bestimmungen verkauft werden, sei es aufgrund eines Vertragsbruches, einer Nichteinhaltung der Garantiepflichten, einer Fahrlässigkeit von Graco oder sonstigem.

Graco-Informationen

Besuchen Sie www.graco.com, um die neuesten Informationen über Graco-Produkte zu erhalten. Patentinformationen finden Sie unter www.graco.com/patents.

FÜR EINE BESTELLUNG nehmen Sie bitte mit Ihrem Graco-Händler Kontakt auf, oder rufen Sie an, um den Standort eines Händlers in Ihrer Nähe zu erfahren.

Telefon: 612-623-6921 oder gebührenfrei: 1-800-328-0211 Fax: 612-378-3505

Alle Angaben und Abbildungen in diesem Dokument stellen die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung erhältlichen neuesten Produktinformationen dar. Graco behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen.

Übersetzung der Originalbetriebsanleitung. This manual contains German. MM 3A5422

Graco-Unternehmenszentrale: Minneapolis
Internationale Büros: Belgien, China, Japan, Korea

GRACO INC. AND SUBSIDIARIES • P.O. BOX 1441 • MINNEAPOLIS MN 55440-1441 • USA
Copyright 2021, Graco Inc. Alle Produktionsstandorte von Graco sind zertifiziert nach ISO 9001.

www.graco.com
Version K, August 2023